

Musiktherapie Musikpädagogik Musikwissenschaft



forum zeitpunkt
zeitpunkt musik

Reichert Verlag

forum zeitpunkt · zeitpunkt musik

Alle Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. In Deutschland gelten gebundene Ladenpreise für Titel aus den Jahren 2022 bis 2024. Alle anderen Preise sind empfohlene Ladenpreise; alle Preise für das Ausland sind empfohlene Ladenpreise, die die Mehrwertsteuer nicht enthalten.
Stand: Frühjahr 2024

Titelabbildung:
Kunst und Wissen der Musiktherapie
s. S. 38 in diesem Verzeichnis

Dr. Ludwig Reichert Verlag
Tauernstr. 11
65199 Wiesbaden
Deutschland

Tel.: +49 (0) 611 94 65 911
Fax . +49 (0) 611 46 86 13
www.reichert-verlag.de
info@reichert-verlag.de

Auslieferung:
F. A. Brockhaus Commission
Kreidlerstr. 9
70806 Kornwestheim
Deutschland

Tel.: +49 (0) 7154 13 27 26
Fax: +49 (0) 7154 13 27 13
reichert@brocom.de



Orff im Wandel der Zeit Kunst trifft Pädagogik

Hg. von Anna Maria Kalcher
2022. 8°. 304 S., 26 s/w-
und 1 Farbabb., kart.,
Orff - Forschung und Diskurse Bd. 1
Print: 24,90 EUR (978-3-7520-0699-5)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0244-7)

Der Name „Orff“ eröffnet eine Variabilität an Assoziationen und Zugängen. Begegnen sich Kunst und Pädagogik, fächern sich ebenfalls zahlreiche Aspekte auf. Welche Dynamiken gehen mit diesem Aufeinandertreffen einher? Wie lassen sich damit verbundene Herausforderungen bezüglich des Auslotens und Ausverhandelns von Gewichtungen, Fokussierungen und Interessen spezifizieren und am Beispiel Carl Orffs konkretisieren? Diesen Fragestellungen wird hier in kunstwissenschaftlichen und -pädagogischen Reflexionen aus unterschiedlichen Blickwinkeln begegnet. Dabei werden neue Erkenntnisse zur Orff-Forschung offengelegt und weiterführende Themen zu Theorie und Praxis künstlerisch-pädagogischen Handelns diskutiert.

Vgl. zum Thema

- ▶ »Schläft ein Lied in allen Dingen...«, S. 23
- ▶ Hören – Spüren – Spielen, S. 23
- ▶ Hören – Brücke ins Leben, S. 23
- ▶ Musikhören mit dem Körper, S. 23



Improvisation und Beziehungsqualität

Zur Anwendung des EBQ-Instrumentes in der inklusiven
musikalischen Bildung

Charlotte Fröhlich

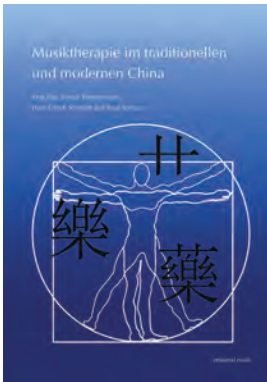
Improvisation und Beziehungsqualität

Zur Anwendung des EBQ-Instrumentes
in der inklusiven musikalischen Bildung
Von Charlotte Fröhlich
2022. 8°. 148 S., 31 s/w-
und 23 Farbabb., kart.,
Orff - Forschung und Diskurse Bd. 2
Print: 24,90 EUR (978-3-7520-0675-9)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0230-0)

Musikpädagogik und Musiktherapie sind zwei Fächer, deren Entwicklungswege sich kreuzen und deren Ansätze voneinander profitieren können. Auch die Pädagogik weiß um die Bedeutung von Beziehungsqualität. Wie Beziehungsqualitäten eingeschätzt und aufgebaut werden können, verdanken wir den Arbeiten der Musiktherapeutin Karin Schumacher. Das Werk zeigt darauf aufbauende Wege für Bildungseinrichtungen, insbesondere solche mit inklusivem Auftrag. Mittels geeigneter Spielformen kann die Beziehungsqualität in einer Gruppe beobachtet und gefördert werden, ohne dass der musikpädagogische Rahmen gesprengt werden muss.

Das Orff-Schulwerk verstehen

Grundlagen und Folgerungen
Von Wolfgang Hartmann
2024. 8°. ca. 120 S., kart.,
Orff - Forschung und Diskurse Bd. 3
Print: ca. 24,95 EUR (978-3-7520-0818-0)
eBook: ca. 24,95 EUR (978-3-7520-0307-9)



Musiktherapie im traditionellen und modernen China

Von Ying Tian, Toniuss Timmermann, Hans Ulrich Schmidt und Roya Schwarz
2022. 8°. 132 S., 5 s/w- und 60 Farbabb., kart.,
Print: 12,90 EUR (978-3-7520-0655-1)
eBook: 12,90 EUR (978-3-7520-0213-3)

Chinesische Studierende lernen in westlichen Ländern, z. B. Musiktherapie, und die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM). Mittlerweile spielt sie auch an mehreren deutschen Universitätskliniken eine wichtige Rolle. Daran knüpft dieses Buch an. Es stellt die im Rahmen des Masterstudiengangs Musiktherapie an der Universität Augsburg verfasste Masterthesis von Ying Tian vor, in der sie, ausgehend vom traditionellen chinesischen Gesundheitsverständnis und der Rolle der Musik darin, den Bogen spannt zur Behandlung psychischer Probleme im modernen Gesundheitssystem, der Situation der klinischen Musiktherapie und der Ausbildung in diesem Fach. Eingerahmt wird dies von kurzen Texten zur Rolle des Körpers in der westlichen Psychotherapie, Beziehungsaspekten in der chinesischen Psychotherapie, der Anwendung der TCM in westlichen Ländern und deren Verbindung mit Musik, sowie einem Interview mit einem deutschen Musiktherapie-Hochschullehrer, Prof. Decker-Voigt.



Der nächste Schritt ist immer fällig

Improvisation in der Musiktherapie
Hg. von Jan-Peter Sonntag
und Karin Holzwarth
2020. 8°. 120 S., 20 s/w- Abb., kart.,
Print: 22,- EUR (978-3-95490-497-6)
eBook: 22,- EUR (978-3-95490-909-4)

Dieses Buch ist einem zentralen Gegenstand der Musiktherapie gewidmet: Es zeichnet ein facettenreiches und hoch aktuelles Bild von Improvisation in der Musiktherapie. Gleichzeitig ist es ein am Wirken und Werk des Improvisationslehrers und -theoretikers Eckhard Weymann entlang entwickeltes Fachbuch, unverkennbar geprägt von seinem Profil und Charakter. Weymanns Abschied aus der Leitung einer renommierten musiktherapeutischen Ausbildungsstätte gab den Anstoß für dieses Buch. Unter den Autorinnen der Beiträge finden sich namhafte Wissenschaftler.innen und Praktiker.innen der Musiktherapie, von denen nicht wenige die Fachwelt seit Jahrzehnten mit eigenen bedeutsamen Werken zur Improvisation bereichern. „Improvisation ist das Spielen im Spiel.“ Fritz Hegi „Der Lauf der Dinge bringt auf rätselhafte Weise eine dem Werk innewohnende Anordnung hervor. Diese Anordnung ist weder willkürlich noch bodenlos.“ Frank Grootaers „Improvisation. Machen kann man das nicht. Aber den Raum schaffen, den Raum zur Entfaltung persönlicher Kreativität, um neue Möglichkeiten entstehen zu lassen.“ Johannes Oehlmann



Music Therapy Training Programmes in Europe: Theme and Variations

Hg. von Thomas Stegemann,
Hans Ulrich Schmidt, Elena Fitzthum
und Tonius Timmermann
8°. 192 S., 27 s/w- Abb., kart.,
Print: 12,90 EUR (978-3-95490-179-1)
eBook: 12,90 EUR (978-3-95490-980-3)

The aim of this book was not only to provide an overview of the current situation of music therapy training programmes in Europe, but to also give detailed insights into the structure and the content of music therapy training courses in different European countries.

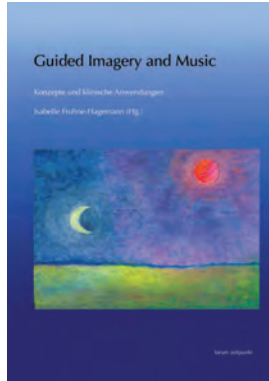
Weiterhin lieferbar, Standardwerke:

Improvisation und Musiktherapie

Möglichkeiten und Wirkungen
von freier Musik
Von Fritz Hegi
8°. 284 S., 72 s/w-Abb.,
144 Diagramme, 10 Notenbeispiele, kart.,
Print: 24,80 EUR (978-3-89500-735-4)
eBook: 24,80 EUR (978-3-7520-0172-3)

Der Wirkung von Musik auf der Spur

Theorie und Erforschung
der Komponenten
Von Fritz Hegi und Maja Rüdüsüli
8°. 216 S., 3 s/w-Abb.,
29 Schaubilder, 6 Tabellen, kart.,
Print: 29,80 EUR (978-3-89500-736-1)
eBook: 29,80 EUR (978-3-7520-0173-0)



Guided Imagery and Music – Konzepte und klinische Anwendungen

Hg. von Isabelle Frohne-Hagemann
8°. 312 S., 39 s/w- Abb., und
10 Farbabb., kart.,
Print: 29,80 EUR (978-3-89500-979-2)
eBook: 29,80 EUR (978-3-95490-960-5)

Der Titel behandelt die neueren Entwicklungen der von Helen Bonny in den USA entwickelten psycho- und musiktherapeutischen Methode in Deutschland. Verschiedene AutorInnen zeigen in 14 Beiträgen anhand von theoretischen Reflexionen über Konzepte und an Fallbeispielen, wie sich GIM seit den Anfängen weiterentwickelt hat.

Lehrbuch Guided Imagery and Music (GIM)

nach Helen Bonny
Von Edith Maria Geiger
und Carola Maack
8°. 356 S., 13 s/w-Abb.,
10 Diagramme, kart.,
Print: 29,80 EUR (978-3-89500-734-7)
eBook: 29,80 EUR (978-3-7520-0169-3)

Guided Imagery and Music (GIM) ist eine musikpsychotherapeutische Methode, bei welcher der Patient eine Auswahl meist klassischer Musik in einem entspannten Zustand hört und sein Erleben (= Imaginationen) der Therapeutin mitteilt.



Tanztherapie im Sitzen

Von Undine Uhlig

2023. 8°. 92 S., kart.

Print: 19,90 EUR (978-3-7520-0724-4)

eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0257-7)

Diese Therapieform eignet sich für ältere und/oder kranke Menschen, die nicht mehr sicher gehen und stehen können, sich vorrangig mit Rollator fortbewegen oder nur noch im Rollstuhl sitzen können. Die Tanztherapie im Sitzen ist sinnvoll und heilsam sowohl hinsichtlich seelischer, körperlicher und kognitiver Faktoren als auch hinsichtlich sozialer Aspekte. Die detaillierte Beschreibung von 30 praxiserprobten Musterstunden ermöglicht Tanztherapeutinnen, aber auch Bewegungs- und Körpertherapeutinnen einen schnellen Einstieg in die Thematik.

Tanztherapie

Theoretische Kontexte
und Grundlagen der Intervention

Von Elke Willke

2020. 8°. 384 S., 2 s/w-

und 19 Farbabb., kart.,

Print: 34,90 EUR (978-3-95490-475-4)

eBook: 34,90 EUR (978-3-95490-546-1)

Tanztherapie – Theorie und Praxis

Ein Handbuch

Hg. von Elke Willke, Gerd Hölter

und Hilarion G. Petzold

8°. 400 S., kart.,

Print: 34,80 EUR (978-3-95490-001-5)

eBook: 34,80 EUR (978-3-95490-962-9)



Life is movement is music

Developments and concepts of Viennese
Rhythmics at the University of Music
and Performing arts Vienna

Ed. by Angelika Hauser-Dellefant
and Eleonore Witoszynskij

8°. 244 pp., 48 b/w- and

15 ill. (colour), pb.,

Print: 29,90 EUR (978-3-7520-0765-7)

eBook: 29,90 EUR (978-3-7520-0275-1)

The book shows how the connections between music and movement can be taken up in education to develop social and creative skills. After a short introduction to the development of the Viennese education, the interrelations of music and movement are presented in more detail in terms of different aspects of Music and Movement/Rhythmics. The applications of the approach when working with different target groups are described and insight into the didactics of the approach is provided.

Auch auf deutsch erhältlich:

Leben ist Bewegung ist Musik

Print: 29,90 EUR (978-3-95490-106-7)

eBook: 29,90 EUR (978-3-95490-985-8)

C. G. Jung, die Musik und die Musiktherapie

Von Tonius Timmermann

8°. 216 S., 28 s/w- und

15 Farbabb., kart.,

Print: 29,90 EUR (978-3-95490-457-0)

eBook: 29,90 EUR (978-3-95490-628-4)



Rhythmik – Musik und Bewegung im Dialog

Versuch einer Klärung
Von Brigitte Steinmann
8°. 138 S., 1 s/w-Abb., kart.,
Print: 19,90 EUR (978-3-95490-358-0)
eBook: 19,90 EUR (978-3-95490-776-2)

Rhythmik versteht sich als Handlungsfeld in Kunst und Pädagogik, in dem dialogisch und fächerübergreifend mit Musik und Bewegung agiert wird. Obwohl Kenner die Rhythmik zu schätzen wissen, fehlt es dem Fach an sich und dem Studiengang an Musikhochschulen im Speziellen an Anerkennung. Fehlendes Verständnis für die inhaltlichen, historischen und interdisziplinären Zusammenhänge führten und führen immer wieder zu falschen Auslegungen. Ursachen davon wird in dem vorliegenden Band nachgegangen, dem Leser werden Details erklärt und begründet, auf offensichtliche Unklarheiten wird eingegangen. Dass der Bewegung eine besondere Bedeutung in der Musikpädagogik und beim Musizieren sowie in der Wahrnehmung und Gestaltung von Leben zukommt, ist unbestritten. Deshalb ist es gerechtfertigt, einen hohen Anspruch an die Ausbildung und Berufsausübung von Rhythmikern zu stellen. ein Plädoyer für die Rhythmik und ihre Bewahrung als traditionsreiches, elementares Teilgebiet der Musik und der Musikpädagogik.



BewegtSein

Integrative Bewegungs- und Leibtherapie. Erlebnisaktivierung und Persönlichkeitsentwicklung
Von Bettina Hausmann
und Renate Neddermeyer
8°. 368 S., 143 s/w-Abb., kart.,
Print: 34,80 EUR (978-3-89500-822-1)
eBook: 34,80 EUR (978-3-7520-0178-5)

Mit diesem Buch liegt das erste ausführliche Praxisbuch zur unmittelbaren Anwendung der von Hilarion Petzold und seinen Mitarbeitern am Fritz Perls Institut entwickelten Integrativen Leib- und Bewegungstherapie vor. Sein Schwerpunkt ist die erlebniszentrierte Arbeit, anwendbar in der Persönlichkeitsentwicklung wie in der klinischen Praxis. Je nach Klientel kann die Methode eingesetzt werden zur Entfaltung der Persönlichkeit, zur Prävention und Stabilisierung und zur Heilung. Das Buch ist aus der praktischen Erfahrung entstanden und für die Praxis geschrieben. Die kurze Darstellung des theoretischen Hintergrunds begründet, gliedert und systematisiert das vielfältige und reichhaltige Repertoire der Übungs- und Erlebnisangebote.



Ins Nichtwissen eintreten

Discipline of Authentic Movement

Hg. von Anke Teigeler

8°. 292 S., 11 Farbabb., kart.,

Print: 29,95 EUR (978-3-95490-259-0)

eBook: 29,95 EUR (978-3-95490-777-9)

„Ins Nichtwissen eintreten“ ermöglicht erstmals in deutscher Sprache einen facettenreichen Zugang zum Übungsweg Authentic Movement - Discipline of Authentic Movement. Das Buch möchte ein vertieftes Verständnis dieser im Körper verankerten, auf mitfühlender Beziehung basierenden Achtsamkeitspraxis vermitteln. Die bewusste Verbindung und Resonanz des Einzelnen zu sich selbst, zur Gemeinschaft und zum Göttlichen sind dabei wesentlich. Zentrale Essays der Begründerin Janet Adler und vielfältige Beiträge Lehrender und Studierender verweben theoretische und erfahrungsorientierte Reflexionen der Entwicklung des Zeugenbewusstseins und der direkten Erfahrung miteinander. So ist eine Sammlung für Praktizierende und für Interessierte entstanden, die zu einer zusammenhängenden Annäherung an diese verkörperte Bewusstseins-Schulung beitragen möchte.



Bausteine einer anthroposophisch begründeten Künstlerischen Psychotherapie

Von Tilm M. Florschütz

8°. 240 S., 5 s/w- und 43 Farbabb., kart.,

Print: 24,90 EUR (978-3-89500-831-3)

eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0179-2)

Der Autor entwickelt methodische Grundlagen einer anthroposophisch begründeten Psychotherapie und Musikpsychotherapie. Insbesondere die Wirksamkeit der »imaginativen Perspektivnahme« und der diesbezügliche methodische Umgang mit künstlerischen Ausdrucksmedien werden in Bezug auf ein anthroposophisch erweitertes Psychotherapieverständnis eingehender betrachtet und anhand von Beispielen vor allem aus der kinderpsychotherapeutischen Praxis exemplarisch verdeutlicht. Die grundlegenden Bausteine einer anthroposophisch begründeten Psychotherapie werden denen gegenwärtiger künstlerisch-psychotherapeutischer und musiktherapeutischer Ansätze gegenübergestellt und Übereinstimmungen wie auch gegenseitige Ergänzungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Forschungsmethoden Künstlerischer Therapien

Hg. von Peter Petersen,

Harald Gruber und Rosemarie Tüpker

8°. 372 S., 7 s/w- und 11 Farbabb., kart.,

Print: 39,80 EUR (978-3-89500-830-6)

eBook: 39,80 EUR (978-3-7520-0122-8)



Hochsensibel im pädagogischen Berufsalltag

Praxistipps und Informationen für hochsensiblen Menschen in pädagogischen und sozialen Berufen

Von Annkathrin Grabe-Brüseke
2023. 8°. 88 S., 28 Farbabb., br,
Print: 29,95 EUR (978-3-7520-0802-9)
eBook: 29,95 EUR (978-3-7520-0303-1)

Das vor allem praktisch ausgerichtete Buch „Hochsensibel im pädagogischen Berufsalltag“ richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer und an Menschen in pädagogischen und sozialen Berufen, die sensibel oder hochsensibel sind. Es bietet neben vielen Informationen zum Thema eine Fülle von Anregungen und Übungen, die helfen, als sensibler Mensch sicher und entspannt durch den Berufsalltag zu kommen.

Community Music Therapy

Ein Baustein für eine gesunde, soziale Stadt

Von Sabine Antony
8°. 136 S., 18 s/w-Abb., kart.,
Print: 19,90 EUR (978-3-95490-454-9)
eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0526-4)



„... da bewegt sich was ...“ - Intermediale Musiktherapie in sozialen Berufen

Von Hans-Helmut Decker-Voigt
Mit einem Praxisteil von
Constanze Rüdener-Speck

Hg. von Kurt Brust – Institut für Soziale Berufe Ravensburg
8°. 295 S., 7 s/w- und
125 Farbabb., Klappenbroschur,
Print: 36,- EUR (978-3-95490-383-2)
eBook: 36,- EUR (978-3-95490-772-4)

Jede Gestaltung mit künstlerischen Medien „bewegt“ und ändert damit die Psychodynamik der einzelnen KlientInnen/PatientInnen bzw. die Dynamik einer Gruppe. Dieses Buch führt ein in die Arbeit mit intermedialen Verfahrensschritten: Die Verbindung einzelner künstlerischer Medien wie Musik, Bewegung/Tanz, Sprache, Malen/Bildnerisches Gestalten, digitale Instrumente und der Natur als Co-Therapeutin. Die jahrelange Zusammenarbeit von Paolo J. Knill (Ausdruckstherapie) und Hans-Helmut Decker-Voigt (Musik- und Medientherapie) veranlasst den Herausgeber anzuregen, diese Verfahren für die sozialen Berufe unter Einbeziehung der neuen digitalen Medien sowie der uralten der Natur für soziale Berufe aufzubereiten. Der Praxisteil von Constanze Rüdener-Speck lädt ein zu Spielprozessen, die zusammen mit dem Grundlagenteil sowohl therapeutisch als auch sozial- und heilpädagogisch aufbereitet werden können.



Tiefenpsychologisch orientierte Musiktherapie

Bausteine für eine Lehre
Von Tonius Timmermann

8°. 152 S., geb.,

Print: 19,90 EUR (978-3-89500-399-8)

eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0112-9)

Dieses Buch bietet u.a. einen Überblick über die wichtigsten Vorgehensweisen, die Beziehungsaspekte, die im Rahmen eines musiktherapeutischen Prozesses aktualisiert werden können, die Besonderheiten von Einzel- und Gruppenmusiktherapie sowie die Inhalte musiktherapeutischer Ausbildung und Forschung. Aufgrund der großen Bandbreite an Indikation und Arbeitsbereichen wird die tiefenpsychologische Basis sinnvoll ergänzt.

Rezeptive Musiktherapie

Theorie und Praxis

Hg. von Isabelle Frohne-Hagemann

8°. 472 S., 26 s/w-Abb., kart.,

Print: 35,- EUR (978-3-89500-389-9)

eBook: 35,- EUR (978-3-7520-0144-0)

Receptive Music Therapy

Theory and Practice

Ed. by Isabelle Frohne-Hagemann

8°. 332 pp., 15 ill. b/w., pb,

Print: 29,90 EUR (978-3-89500-564-0)

eBook: 29,90 EUR (978-3-7520-0158-7)



Musik – Biografie – Therapie

Musiktherapie-Studierende auf dem
Weg ihrer Professionalisierung

Von Almut Seidel

8°. 200 S., kart.,

Print: 24,90 EUR (978-3-89500-690-6)

eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0164-8)

Diese Studie ist ein Forschungsbeitrag zur Berufsbiografie von Musiktherapeuten. Sie nimmt sich der musikalischen Entwicklung angehender Musiktherapeuten an und eröffnet damit ein thematisches Terrain, das in Theorie, Praxis, Forschung und allen Ausbildungsfragen immer noch stiefmütterlich behandelt wird und nicht konfliktfrei ist.

Zu den Anfängen der Musiktherapie in Deutschland

Mentorenkurs Musiktherapie

Herdecke.

Rückblick und Ausblick

Von Johannes Th. Eschen

8°. 280 S., 10 s/w-Abb., 3 Tabellen, kart.,

Print: 24,90 EUR (978-3-89500-778-1)

eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0175-4)

Musiktherapie und Recht

Das case-book zu Berufs- und

Leistungsrecht in der Musiktherapie

Von Stefan M. Flach-Bulwan

8°. 144 S., kart.,

Print: 19,90 EUR (978-3-89500-737-8)

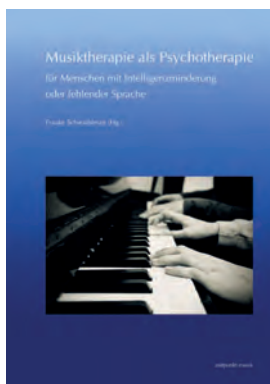
eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0170-9)



Die systemische Perspektive in der Musiktherapie

31. Musiktherapie-Tagung am Freien Musikzentrum München e. V. (4.-5. März 2023)
Hg. von Andreas Wölfl
2024. 8°. 216 S., 42 s/w- und 16 Farbabb., kart.,
Print: 19,90 EUR (978-3-7520-0799-2)
eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0300-0)

Im Buch haben wir mit ausgewählten Praxisfeldern aufgezeigt, wie systemische Ansätze und Vorgehensweisen die musiktherapeutische Arbeit mit Patient*innen und ihren Systemen verändert und erweitert hat. Zum anderen gehen wir der Frage nach, wie musiktherapeutische Arbeit in Systemen wirken kann. Die Tagung spannt einen Bogen über aktuelle Ansätze bei der Arbeit mit intrapsychischen inneren Systemen, Familien und Gruppen bis zur innovativen und systemverändernden Wirkung von musiktherapeutischen Ansätzen in Kliniken, Bildungseinrichtungen, Kommunen, Wirtschaftsunternehmen und der Gesellschaft.



Musiktherapie als Psychotherapie für Menschen mit Intelligenzminderung oder fehlender Sprache

30. Musiktherapie-Tagung am Freien Musikzentrum München e. V. (5.-6. März 2022)
Hg. von Frauke Schwaiblmaier
2023. 8°. 118 S., 5 s/w-Abb., kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-7520-0717-6)
eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0255-3)

Für Menschen mit Intelligenzminderung gibt es im deutschsprachigen Raum nicht ausreichend psychotherapeutische Behandlungsangebote. Musiktherapie ist ein langjährig bewährtes Verfahren zur Behandlung psychischer Erkrankungen von Menschen mit Intelligenzminderung. In diesem Tagungsband stellen Expertinnen und Experten aufgrund neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse verschiedene musiktherapeutische Konzepte vor, die geeignet sind, die Lebenssituation psychisch kranker Menschen mit Intelligenzminderung und fehlender Sprache zu verbessern.



Musiktherapeutische Ansätze in der Suchttherapie

29. Musiktherapie-Tagung am Freien Musikzentrum München e. V.

(6.-7. März 2021)

Hg. von Christian Galle-Hellwig und Monika Baumann

2021. 8°. 93 S., 13 s/w-Abb., kart.,

Print: 18,- EUR (978-3-7520-0582-0)

eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0044-3)

Der Band widmet sich einem bisher wenig beachteten Thema: der Musiktherapie in der Suchttherapie. Es werden verschiedene musiktherapeutische Ansätze in der Behandlung Suchtkranker dargestellt und deren theoretische Hintergründe beleuchtet. Dabei reicht das Spektrum von der integrativen Therapie, der Bindungstheorie und Selbstregulationskonzepten über eine tiefenpsychologisch-psychodynamische Sichtweise zur regulativen Musiktherapie nach Schwabe und der morphologischen Musiktherapie. Auf Basis dieser verschiedenen Theorien werden musiktherapeutische Methoden und Interventionen beschrieben und durch Fallvignetten anschaulich gemacht. So wird musiktherapeutisches Handeln im Bereich der Suchttherapie dem Leser theoretisch fundiert und verständlich nahe gebracht.



Glück und Sinn in musiktherapeutischen Behandlungen

28. Musiktherapie-Tagung am Freien Musikzentrum München e. V.

(29. Februar - 1. März 2020)

Hg. von Tonius Timmermann

2021. 8°. 112 S., 3 s/w-Abb., kart.,

Print: 18,- EUR (978-3-7520-0025-2)

eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0569-1)

Musiktherapie mit Opfern von Missbrauch und Gewalt

27. Musiktherapie-Tagung am Freien Musikzentrum München e. V.

(2.-3. März 2019)

Hg. von Andreas Wöfl und Silke Siebert

8°. 160 S., 37 s/w-Abb., kart.,

Print: 18,- EUR (978-3-95490-459-4)

eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0528-8)

Fokus Musiktherapeut – Von der Sorge für sich selbst

26. Musiktherapie-Tagung am Freien Musikzentrum München e. V.

(3.-4. März 2018)

Hg. von C. Back und U. Haffa-Schmidt

8°. 120 S., kart.,

Print: 18,- EUR (978-3-95490-361-0)

eBook: 18,- EUR (978-3-95490-773-1)

Musik in Therapie und Medizin

25. Musiktherapietagung am Freien Musikzentrum München e. V.

(4. bis 5. März 2017)

Hg. von Monika Nöcker-Ribaupierre

8°. 106 S., 26 s/w- und 9 Farbabb., kart.,

Print: 18,- EUR (978-3-95490-300-9)

eBook: 18,- EUR (978-3-95490-774-8)

Was macht wirklich satt? – Musiktherapeutische Ansätze in der Behandlung von Essstörungen

23. Musiktherapietagung am Freien Musikzentrum München e. V. (28. Februar bis 1. März 2015)
Hg. von S. Hellwig und A. Wölfl
8°. 96 S., 18 s/w-Abb., kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-95490-161-6)
eBook: 18,- EUR (978-3-95490-984-1)

Der Angst begegnen – in der Musiktherapie

22. Musiktherapietagung am Freien Musikzentrum München e. V. (1. bis 2. März 2014)
Hg. von Eberhard Glogau und Andreas Wölfl
8°. 104 S., 3 s/w-Abb., kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-95490-067-1)
eBook: 18,- EUR (978-3-95490-958-2)

Musiktherapie in der Palliativ- und Hospiz-Arbeit

21. Musiktherapietagung am Freien Musikzentrum München e. V. (2. bis 3. März 2013)
Hg. von Margrit Schenk und Richard Löhr
8°. 56 S., 5 s/w-Abb., kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-89500-988-4)
eBook: 18,- EUR (978-3-95490-959-9)

Die Stimme in der Musiktherapie

20. Musiktherapietagung am Freien Musikzentrum München e. V. (3. bis 4. März 2012)
Hg. von Gabriele Engert-Timmermann und Hanns-Günter Wolf
8°. 100 S., kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-89500-883-2)
eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0215-7)

Musiktherapie in der präventiven Arbeit

19. Musiktherapietagung am Freien Musikzentrum München e. V. (5. bis 6. März 2011)
Hg. von Dorothee von Moreau
8°. 88 S., 4 s/w-Abb., 2 Tabellen, kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-89500-868-9)
eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0182-2)

Musiktherapie in Lebenskrisen

18. Musiktherapietagung am Freien Musikzentrum München e. V. (2010)
Hg. von Christian Galle-Hellwig
8°. 126 S., 6 s/w-Abb., kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-89500-738-5)
eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0171-6)

Musiktherapie in der Psychosomatik

Strukturbezogene Aspekte und musiktherapeutische Ansätze.

17. Musiktherapietagung am Freien Musikzentrum München e. V. (2009)
Hg. von Christian Münzberg
8°. 110 S., kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-89500-731-6)
eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0166-2)

Musiktherapie und Schmerz

16. Musiktherapietagung am Freien Musikzentrum München e. V. (2008)
Hg. von Monika Nöcker-Ribaupierre
8°. 124 S., 27 Diagramme, kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-89500-639-5)
eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0163-1)

Musiktherapie und Trauma

15. Musiktherapietagung am Freien Musikzentrum München e. V. (2007)
Hg. von Hanns-Günter Wolf
8°. 148 S., 25 s/w-Abb., 4 Tab., kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-89500-608-1)
eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0159-4)

»Lärmende Stille im Kopf«

Musiktherapie in der Psychiatrie.
14. Musiktherapietagung am Freien Musikzentrum München e. V. (2006)
Hg. von Ute Rentmeister
8°. 112 S., 20 s/w-Abb., kart.,
Print: 19,90 EUR (978-3-89500-535-0)
eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0156-3)

Zur Idee des therapeutischen Nachnährens –

was kann Musiktherapie leisten?

Beiträge der 10. Musiktherapie Tagung 2002, März 2002
Hg. von Dorothee von Moreau und Andreas Wölfl
8°. 112 S., kart.,
Print: 15,- EUR (978-3-89500-295-3)
eBook: 15,- EUR (978-3-7520-0141-9)



Gruppenanalyse aus kulturmorphologischer Sicht

Das andere Konzept

Von Frank G. Grootaers

2022. 8°. 167 S., kart.,

Print: 29,90 EUR (978-3-7520-0708-4)

eBook: 29,90 EUR (978-3-7520-0253-9)

Die Fallstudie veranschaulicht die aufeinander bezogenen Tätigkeiten einer Gruppenanalyse. Die Gruppe rekrutiert ihre Zusammenstellung aus Patientinnen und Patienten einer psychosomatischen Tagesklinik. Dennoch steht nicht deren Erkrankung im Fokus, sondern ihre Bereitschaft zum spontanen musikalischen Spiel und zum Erzählen von Alltagsbegebenheiten, die als Einfälle während den Sitzungen in den Sinn kommen. Die Interpretationsschritte richten sich nach den Drehungen und Wendungen der vielfältigen Ereignisse, die in den Materialquellen zum Ausdruck kommen. Das Gewahrwerden und Erleben der Gruppe als ganze Wirkungseinheit wird in methodischen Zwischenschritten beschrieben. Die darin obwaltenden unbewussten Wirksamkeiten werden sprachlich ins Helle gerückt (immanente Auslegung). Die disparaten Beiträge der Einzelnen in Spiel und Erzählung werden in Zusammenhang gesetzt mit den übergreifenden Abenteuern der seelischen Ganzheitsgestalt der Gruppe. Die gelebte Alltagslichkeiten können anders wieder aufgegriffen werden.



Klare Kommunikation -

Ein Weg zu Gesundheit und Lebensfreude

Von Nicole Leipert-Knaup

2021. 8°. 184 S., 1 s/w- und

1 Farbabb., kart.,

Print: 19,95 EUR (978-3-7520-0641-4)

eBook: 19,95 EUR (978-3-7520-0167-9)

Dieses Buch möchte dazu anregen, durch bewusste und klare Kommunikation mehr Gesundheit und Lebensfreude zu erlangen. Es ist eine Einladung, sich selbst immer besser kennenzulernen und die eigenen Bedürfnisse, Gefühle und Gedanken wahrzunehmen. Dadurch eröffnet sich der Blick auf Handlungsmöglichkeiten und es entsteht die Fähigkeit, auch schmerzhaft Erfahrungen zu bewältigen und Resilienz zu erlangen. Neben sachlichen Einführungen helfen zahlreiche lebenspraktische Beispiele und Übungen dabei, sich auf den Weg zu mehr Gesundheit und Lebensfreude zu machen.





Musiktherapeutische Verfahren zur psycho-sozialen Unterstützung der Krankheitsbewältigung bei chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (CED)

Entwicklung eines Konzepts auf gestalttherapeutischer Basis

Von Friedemann Stöhr

8°. 128 S., kart.,

Print: 19,90 EUR (978-3-95490-173-9)

eBook: 19,90 EUR (978-3-95490-988-9)

Entwicklung eines musiktherapeutischen Referenzsystems, das zu einer schöpferischen und kreativen Lebensgestaltung bei einer chronisch-entzündlichen Darmerkrankung (CED) beitragen soll. Dazu wird ein Überblick über das Krankheitsbild, die medizinische Ursachenforschung; die Lebenssituation bei einer CED und über die allgemeine psychologische und musiktherapeutische Forschung gegeben. Grundlagen sind das bio-psycho-soziale Krankheitsmodell, die Salutogenese und der Kohärenz sowie die Gestalttherapie mit ihrem Kontaktzyklus. „Gewahrsam-Erregung-Kontakt“. Zu den psycho-sozialen Behandlungs- und Unterstützungsformen zählen das Containment, die Stressbewältigung, die Stärkung von Resilienz durch Aktivierung von Ressourcen, das Entwickeln von Copingstrategien, die Förderung von Compliance und die nichtmedikamentöse Schmerzbehandlung.



wach bleiben – Musiktherapie und Wachkoma

Zur Phänomenologie des menschlichen Bewusstseins

Von Karin Holzwarth

8°. 160 S., 4 s/w-Abb.,

incl. Audio-CD, kart.,

Print: 29,80 EUR (978-3-89500-932-7)

eBook: 29,80 EUR (978-3-7520-0214-0)

Angehörige, Pflegende und Medizin stehen vor einer immensen Herausforderung, wenn ein Mensch durch Krankheit oder Unfall in den Zustand des Wachkomas gerät. Die existentiellen Entscheidungsfindungen in diesem Grenzbereich des Lebens sind von hoher ethischer Brisanz und gesellschaftlicher Relevanz. Karin Holzwarth stellt dar, wie Musiktherapie als beziehungstherapeutisches Angebot das Behandlungsspektrum bereichert und bei der Suche nach Zugang zu Menschen im Wachkoma hilft. Sie zeigt, wie Musiktherapie das Fenster zu einem Moment des Selbsterinnerns öffnen kann und es ermöglicht, wach zu bleiben.

Zwischenwelten

Musiktherapie bei Patienten mit erworbener Hirnschädigung

Hg. von Monika Baumann

und Christian Gessner

8°. 340 S., 3 s/w-Abb., kart.,

Print: 29,90 EUR (978-3-89500-371-4)

eBook: 29,90 EUR (978-3-7520-0111-2)



Spielräume der Musiktherapie

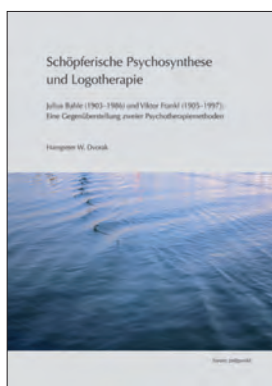
Hg. von Rosemarie Tüpker

8°. 208 S., 17 s/w-Abb., kart.,

Print: 24,90 EUR (978-3-95490-392-4)

eBook: 24,90 EUR (978-3-95490-733-5)

Schule ist für Kinder und Jugendliche ein Ort, an dem sich auch ihre Leiden, Konflikte und Nöte zeigen. Oft nehmen Lehrer dies wahr, können aber aufgrund der Klassengrößen und ihrer institutionellen Rolle nur in begrenztem Umfang über den Unterricht hinaus Hilfestellungen anbieten. Musiktherapie in der Schule setzt an dieser Stelle an und bietet Wege aus den Krisen an oder hilft, eine Zuspitzung zu vermeiden. Das Buch kann Anregung und Ermutigung für die Praxis sein und aufzeigen, wie eine individuelle Förderung von Schülern verwirklicht werden kann. Es richtet sich an therapeutische und pädagogische Fachkräften, aber auch an Eltern und alle, die sich für eine Schule einsetzen, die nicht nur an Leistung interessiert ist, sondern ebenso an der persönlichen Entwicklung der ihnen anvertrauten Schüler und ihnen auch in schwierigen Lern- und Lebenskrisen hilfreich zur Seite stehen möchte.



Schöpferische Psychosynthese und Logotherapie

Julius Bahle (1903-1986) und Viktor Frankl (1905-1997):

Eine Gegenüberstellung zweier Psychotherapiemethoden

Von Hanspeter W. Dvorak

8°. 112 S., 7 s/w-Abb., kart.,

Print: 19,90 EUR (978-3-95490-318-4)

eBook: 19,90 EUR (978-3-95490-770-0)

Aus der musikpsychologischen Forschung von Julius Bahle, an deren Beginn der Schaffensprozess beim Komponieren stand, entwickelte sich ein neuer psychotherapeutischer Ansatz, die Schöpferische Psychosynthese. Die spannende Geschichte dieses Werdegangs wird erzählt und Bahles Therapiemethode erstmals nach dessen Tod (1986) ausführlich auch für Laien verständlich beschrieben. Obwohl Bahle - ebenso wie Viktor Frankl - heute zu den bedeutendsten Psychologen zählt blieb sein Therapiekonzept weitgehend unbekannt. Die Suche nach Erklärungen für diese geringe Resonanz ergab aufschlussreiche Erkenntnisse. Die Logotherapie des Arztes Viktor Frankl, der den Holocaust überlebte und aus diesen Erfahrungen heraus sein Therapiekonzept entwickelte, fand glücklicherweise weite Verbreitung. Seine Methode wird ebenfalls beschrieben und dem Verfahren von Bahle gegenübergestellt. Trotz ganz verschiedener Ausgangslagen zeigen sich erstaunliche Parallelen zwischen beiden Therapiekonzepten.



Ess-Störungen und musiktherapeutische Diagnostik

Eine morphologische Studie über 24 Erst-Improvisationen

Von Bernd Reichert

8°. 264 S., 15 s/w-Tabellen und 26 Diagramme, kart.,

Print: 24,90 EUR (978-3-89500-881-8)

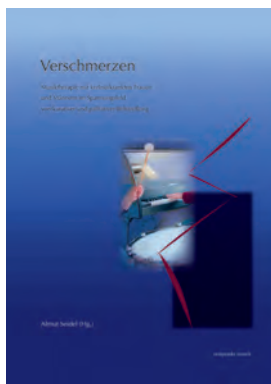
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0218-8)

Ess-Störungen im Kindes- und Jugendalter gehören zu den häufigsten chronischen Gesundheitsproblemen. Bernd Reichert zeigt im vorliegenden Buch auf, wie Improvisation in der musiktherapeutischen Tätigkeit bei Patienten mit den Krankheitsbildern Anorexia und Bulimia nervosa erfolgreich eingesetzt werden kann.

Die einzelnen Untersuchungsschritte und Improvisationsbeschreibungen, auch in Bezug auf die jeweiligen Lebens- und Krankheitsgeschichten der Patienten, werden am Ende des Bandes ausführlich dokumentiert.

Vgl. zum Thema

- ▶ **Traumaadaptierte Musiktherapie, S. 33**
- ▶ **Musiktherapie und Trauma, S. 13**
- ▶ **Hamburger Schriften zur MT, S. 32–34**
- ▶ **Die Stimme in der Musiktherapie, S. 13**
- ▶ **»Lärmende Stille im Kopf«, S. 13**
- ▶ **Musiktherapie in der Psychosomatik, S. 13**
- ▶ **Musiktherapie und Schmerz, S. 13**



Verschmerzen

Musiktherapie mit krebserkrankten Frauen und Männern im Spannungsfeld von kurativer und palliativer Behandlung

Hg. von Almut Seidel

8°. 208 S., kart.,

Print: 24,90 EUR (978-3-89500-457-5)

eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0145-7)

Dies ist die Dokumentation eines musiktherapeutisch-psychoonkologischen Forschungsprojekts im Spannungsfeld von kurativer und palliativer Arbeit mit Krebspatienten beiderlei Geschlechts. Sie wird hier in ihren weitreichenden institutionellen, konzeptionellen, methodischen und personalen Implikationen diskutiert und erfährt neben dieser grundlegenden Darstellung des Arbeitsfeldes zwei weitere Fokussierungen, indem einerseits das Verhältnis Sprache – Musikmachen im Musiktherapieprozess als jeweils integrierendem oder polarisierendem Heilfaktor ausgeleuchtet und andererseits der Frage einer geschlechtsspezifischen Rezeption des Musiktherapie-Angebots nachgegangen wird.

Musiktherapie mit Leib und Seele

Gertrud Katja Loos.

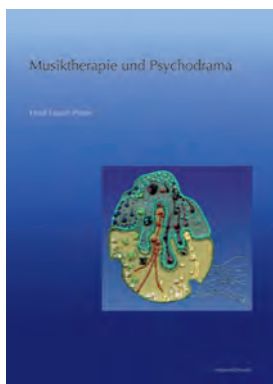
Leben – Werk – Erinnerungen

Hg. von Marie-Luise Zimmer, Brigitte Loos-Frank und Volker Bernius

8°. 340 S., 16 s/w-Abb., kart. inkl. CD,

Print: 39,90 EUR (978-3-89500-466-7)

eBook: 39,90 EUR (978-3-7520-0148-8)



Musiktherapie und Psychodrama

Von Heidi Fausch-Pfister

8°. 164 S., 21 s/w-Abb., kart.,

Print: 22,- EUR (978-3-89500-856-6)

eBook: 22,- EUR (978-3-7520-0125-9)

»Was die Musiktherapie aus dem Meer des Unbewussten auftauchen lässt, kann mit Psychodrama-Elementen an Land gezogen werden.« Die Autorin veranschaulicht diese Wirkung mit eindrücklichen Praxisbeispielen aus der Kinder- und Jugendpsychiatrie, der Neurologie und Therapien mit Erwachsenen, welche differenziert analysiert werden. Verschiedene psychodramatische Techniken und Instrumente ergänzen die musiktherapeutische Interventionspraxis. Es wird erläutert, welche vertiefenden Funktionen psychodramatische Instrumente und Techniken im musiktherapeutischen Prozess übernehmen können. Die Umsetzung in die Praxis wird mit Spielvorschlägen und methodischen Hinweisen unterstützt. Das Buch ist eine wertvolle und interessante Lektüre für Studierende der Musik- und Kunsttherapie, Therapeuten, Pädagogen, Musiklehrer und interessierte Laien.

auch auf Englisch erhältlich:

Music Therapy and Psychodrama

The benefits of integrating the two methods

Von Heidi Fausch-Pfister

8°. 152 pp., 21 b/w-ill., pb.,

Print: 24,90 EUR (978-3-89500-899-3)

eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0228-7)



Die Bedeutung von Liedern in der Lebensgeschichte

Das Liedinterview als therapeutisches Instrument

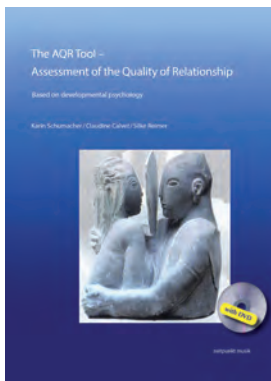
Von Marc Neufeld

8°. 464 S., 1 s/w-Abb., kart.,

Print: 49,80 EUR (978-3-89500-838-2)

eBook: 49,80 EUR (978-3-7520-0227-0)

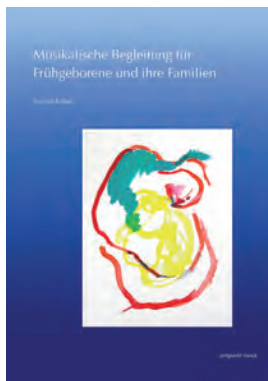
Lieder erhalten ihre Bedeutung zum einen durch die Situationen, in denen sie erlebt werden, zum anderen tragen sie in sich ein Beziehungsgeschehen in Form und Inhalt gegossen. Sie können alle Stationen des Lebens prägen und ihnen Tiefe verleihen. Durch die Unterhaltung über ein Lied kann so eine das ganze Leben umfassende Beziehungsgeschichte aufgedeckt werden. Das Liedinterview kann zur reflektierenden Auseinandersetzung mit dieser Geschichte dienen, Einsicht über den momentanen Zustand einer Person vermitteln und dabei sogar zu einer neuen Erfahrung mit dem Lied werden. Lieder sind so verstanden nicht protektiv oder lebenshinderlich, der Umgang mit ihnen, ihr Verständnis und ihre soziale Einbindung bestimmen ihren förderlichen Aspekt. Durch ein Liedinterview kann diese Ressource therapeutisch genutzt werden. Die vorliegende Untersuchung beruht auf einer Interviewstudie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie Tübingen und zeigt den theoretischen Hintergrund, Konzepte und den diagnostischen/therapeutischen Nutzen des Liedinterviews.



The AQR-Tool – Assessment of the Quality of Relationship

Based on developmental psychological knowledge
Von Karin Schumacher,
Claudine Calvet und Silke Reimer
8°. 84 pp., 7 b/w- and
8 ill. (colour)., pb., including CD,
Print: 24,95 EUR (978-3-95490-388-7)
eBook: 24,95 EUR (978-3-95490-734-2)

The AQR-Tool for the Assessment of the Quality of Relationship in music therapy with children on the autistic spectrum was developed by music therapist Karin Schumacher and developmental psychologist Claudine Calvet. Developmental psychological knowledge, especially infant research, forms the theoretical basis. The music therapeutic work with children on the autistic spectrum led to the question of the origins of the human ability to build interpersonal relationships. The examination of the "Model of Development", as formulated by the infant researcher D. N. Stern (Stern 2000), initially led to interpreting the clinical picture of autism from the viewpoint of infant and attachment theorists. The scales of the AQR-Tool follow the logic of development as described by Stern and focus on how the relationship to oneself (body and voice), to objects such as music instruments, and to the music therapist develops in children with pervasive developmental disorders. The AQR-Scales can help to work out appropriate interventions and aims for therapy.



Musikalische Begleitung für Frühgeborene und ihre Familien

Von Susann Kobus
8°. 112 S., 9 s/w-Abb., kart.,
Print: 19,90 EUR (978-3-95490-319-1)
eBook: 19,90 EUR (978-3-95490-775-5)

Die Zeit während einer Risikoschwangerschaft und nach der Frühgeburt ist geprägt von Angst, Hoffnung, Enttäuschung, Zuversicht, Zusammenhalt und Selbstbehauptung. In diesem Buch wird ein musiktherapeutisches Konzept für die prä-, peri- und postnatale Begleitung von Familien mit einem frühgeborenen Kind und mindestens einem Geschwisterkind vorgestellt. Die musiktherapeutische Betreuung kann jederzeit entsprechend der Indikation oder Kontraindikation begonnen oder beendet werden und ist auch bei Schwangeren ohne Risikofaktor und reifen Neugeborenen empfehlenswert. Die Musiktherapie ist eine wichtige Präventionsmaßnahme für die Stabilität und Entwicklung eines Frühgeborenen und die Förderung der familiären Bindung und kann das bestehende medizinische Behandlungsangebot sinnvoll ergänzen.



Musiktherapie als Kultivierung von Erfahrung

oder: Dornröschen – die Morphologie
einer Wiederkehr

Von Frank G. Grootaers

8°. 128 S., kart.,

Print: 24,90 EUR (978-3-95490-059-6)

eBook: 24,90 EUR (978-3-95490-946-9)

Im vorliegenden Buch wird eine Rückkehr zur autonomen Kompetenz des Seelischen, sowie zu einer befreiten Musiktherapie anhand einer Wirkungsanalyse in 25 Sitzungen dargestellt. Von Stunde zu Stunde wird herausgestellt, wie das seelische Geschehen aus dem Leben einer 44-jährigen Frau sich in den bevorzugten Materialien – Klangproduktion, Alltagsepisoden, Traumerinnerungen – ausbildet und zugleich weiterzubilden sucht. Die Kultivierungserfahrung wird in der Wirkungsanalyse ins Helle gerückt und mit den kulturpsychologischen Momenten des Märchens Dornröschen in Austausch gebracht. Auf diese Weise werden ihre ‚privaten‘ Verkehren und Schiefagen in einen allgemeinen Kulturkontext aufgehoben. Das Märchenbild lässt sich außerdem auf die neue Situation einer sich befreienden Musiktherapie beziehen.



Musik im Märchen

Von Rosemarie Tüpker

8°. 320 S., 31 s/w-Abb.,

1 Notenbeispiel, geb.,

Print: 39,80 EUR (978-3-89500-839-9)

eBook: 39,80 EUR (978-3-7520-0123-5)

Die Musik in den Märchen bewegt zum Tanz, lässt uns eintauchen in fremde Welten, überwindet Grenzen, erweckt Sehnsüchte und Begehren, durch die die Entwicklung einer Geschichte oft erst in Gang kommt. Als Zeugin deckt sie längst vergangene Verbrechen auf oder leistet – ganz modern – einen Beitrag zur Identitätsfindung. Mit den Untersuchungen zur Musik in über dreihundert europäischen Volksmärchen ist das Buch eine Fundgrube für Märchenforscher, Musikwissenschaftler und Psychologen, vor allem aber für alle Musik- und Märchenliebhaber.

Vgl. zum Thema

- ▶ **Symbolisierungen in Musik, Kunst und Therapie, S. 27**
- ▶ **Empfinden – Hören – Sehen, S. 13**
- ▶ **Der Angst begegnen – in der Musiktherapie, S. 13**



Wenn der Spielraum verloren geht

Forschungsprojekt zum Belastungs-
erleben von Eltern geistig behinderter
Kinder und zum kurativen Potential
der Musiktherapie

Von Oliver Paul

8°. 453 S., 24 s/w- und 137 Farbabb.,

Print: 49 EUR (978-3-95490-468-6)

eBook: 49 EUR (978-3-95490-869-1)

Wenn Eltern mit der Diagnose einer Behinderung ihres Kindes konfrontiert werden, kann ihnen mit einem Schlag ihr ganzer Spielraum entrissen werden. Spielraum, dem Kind mit positiven Gefühlen zu begegnen, Spielraum, eine optimistische Zukunftsperspektive zu entwickeln, und nicht zuletzt auch Spielraum, um frei und unbelastet mit dem Kind zu spielen. Im Buch werden die Ergebnisse eines musiktherapeutischen Forschungsprojekts vorgestellt, in dem 37 betroffene Mütter und Väter in Interviews von ihrem Erleben, Verarbeiten und Bewältigen der Behinderung ihres Kindes berichten. In der musiktherapeutischen Untersuchung werden dabei die Auswirkungen der elterlichen Behinderungsverarbeitung auf das Spiel ihrer Kinder sichtbar, ebenso wie das Potential der Musiktherapie, hier kurativ wirksam zu werden.



Musiktherapie bei pädiatrischer Organtransplantation

Ein Einblick in die musiktherapeutische
Arbeit in der nephrologischen und gas-
troenterologischen Pädiatrie im klini-
schen Kontext

Von Susann Kobus

8°. 128 S., 1 s/w- und 8 Farbabb., kart.,

Print: 19,90 EUR (978-3-95490-469-3)

eBook: 19,90 EUR (978-3-95490-739-7)

Die Diagnose einer chronischen Erkrankung bei dem eigenen Kind stellt erhebliche Anforderungen an die Familie. Nahezu alle diese Kinder müssen direkt stationär behandelt werden. In Abhängigkeit vom Lebensalter und von der Schwere der Erkrankung des Kindes sind die Familien zahlreichen Anforderungen und Reizen ausgesetzt. Auch wenn ein tödlicher Verlauf nicht bei allen Krankheitsbildern droht, wird die Diagnose einer medizinisch nicht gesichert heilbaren Krankheit von fast allen Betroffenen als schwere Krise erlebt. Das musiktherapeutische Angebot in der Kinderklinik ist eine wichtige Präventionsmaßnahme für die Stabilität und Entwicklung eines leberkranken Kindes. Dieses Buch gibt einen Einblick in den Bereich der Organtransplantation bei Kindern und Jugendlichen, schildert die musiktherapeutische Betreuung der Kinder und Jugendlichen und ihren Familien während ihres stationären Aufenthaltes oder Dialysebesuchs am Universitätsklinikum Essen und präsentiert Beispiele für die aktive und rezeptive musiktherapeutische Arbeit.



Frühförderung durch Rhythmik

Theorie – Praxis –
Forschungsergebnisse

Hg. von Johanna Farwick zum Hagen
und Monika Mayr

2021. 8°. 144 S., 11 s/w-Abb.,

1 Beilage kart.,

Print: 19,90 EUR (978-3-7520-0587-5)

eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0059-7)

Dieses Buch zeigt erstmals mittels einer empirischen Forschungsarbeit die Wirksamkeit der rhythmischen Methode sowie die Verbindung von Theorie, Praxis und Evaluation. Die theoretische Einführung schenkt der Leserin und dem Leser eine fundierte und fachspezifische Wissensgrundlage über die Rhythmik und die Verbindung zur Psychologie. Zehn praxiserprobte Rhythmikeinheiten für Kinder im Kindergartenalter zeigen die beeindruckende Methodenvielfalt dieser künstlerisch-pädagogischen Fachdisziplin und ihre Wechselbeziehungen von Musik, Bewegung und Sprache.

Das Buch hat 2021 den 1. Preis „Aviso-Publikations-Preis zur Förderung instruktiver musikpädagogischer Publikationen an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien“ erhalten.



Musiktherapie bei Kindern mit Autismus

Musik-, Bewegungs- und Sprachspiele
zur Behandlung gestörter Sinnes-
und Körperwahrnehmung (mit DVD zum
EBQ-Instrument)

Von Karin Schumacher

8°. 168 S., 3 s/w-Abb.,

kart., incl. DVD,

Print: 29,90 EUR (978-3-95490-229-3)

eBook: 29,90 EUR (978-3-7520-0129-7)

Dieses Buch ist aus der Praxis und für die Praxis geschrieben. Interventionen, die ganz vom Körper des Kindes ausgehend entwickelt werden, helfen die Sinneseindrücke als Einheit zu verarbeiten und führen zum Erleben synchroner Momente. Neurobiologische Forschungsergebnisse verweisen auf die Notwendigkeit, Interventionen zu entwickeln, die Wahrnehmung, Erleben, Handlung und Sprache in Verbindung bringen. Die am Fall des Kindes Max und mit weiteren Kindern beschriebenen Musik-, Bewegungs- und Sprachspiele zeigen, dass ohne die Anforderung, etwas mit- oder nachmachen zu müssen, Emotionen als Motor jeglicher Entwicklung geweckt werden können. Die beigefügte DVD zeigt, wie mit Hilfe der Skalen zur Einschätzung der Beziehungsqualität („EBQ“) die Entwicklung der Beziehungsfähigkeit anhand der Musiktherapie mit Max, einem 7-jährigen Kind, nachgewiesen werden kann.



»Schläft ein Lied in allen Dingen...«

Musikwahrnehmung und Spiellieder bei Schwerhörigkeit und Gehörlosigkeit
Von Ulrike Stelzhammer-Reichhardt
und Shirley Salmon

8°. 236 S., 67 s/w-Abb.,
8 Tabellen, kart.,

Print: 24,90 EUR (978-3-89500-609-8)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0115-0)

Hören – Brücke ins Leben

Musiktherapie mit früh- und neugeborenen Kindern. Forschung und Praxis
Hg. von Monika Nöcker-Ribaupierre

8°. 256 S., 8 s/w-Abb., kart.,
Print: 29,80 EUR (978-3-89500-869-6)

Musikhören mit dem Körper

Rhythmik in der Entwicklungsförderung
von Kindern und Jugendlichen mit
Hörbeeinträchtigungen

Von Brigitte Steinmann
und Karin Pollicino

8°. 200 S., kart.,
Print: 24,90 EUR (978-3-89500-569-5)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0114-3)

Vgl. zum Thema

► Orff - Forschung und Diskurse, S. 3



Hören – Spüren – Spielen

Musik und Bewegung mit gehörlosen
und schwerhörigen Kindern
Von Shirley Salmon

8°. 272 S., 29 s/w-Abb., kart.,
Print: 24,90 EUR (978-3-89500-470-4)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0149-5)

Das vielschichtige Thema des Buches wird unter theoretischen sowie praktischen Aspekten dargestellt. Drei Berichte über individuelle Entwicklungen und Erfahrungen bei Schwerhörigkeit bzw. Gehörlosigkeit und die unterschiedlichen Zugänge zur Musik werden durch Beiträge über bedeutende Entwicklungsthemen, eine Standortbestimmung und Einblicke in die Erforschung der Musikwahrnehmung ergänzt. Unterschiedliche pädagogische und therapeutische Ansätze mit Musik und/oder Bewegung, die relevant für die praktische Arbeit mit verschiedenen Altersgruppen sind, werden beschrieben, gefolgt von Berichten aus unterschiedlichen Praxisfeldern – von Vorschulkindern und Familienprojekten bis zu Schulkindern und Teenagern.

Hearing – Feeling – Playing

Music and Movement with Hard-of-Hearing and Deaf Children
By Shirley Salmon.

Foreword by Dame Evelyn Glennie
8°. 288 pp., 23 ill. b/w, 24 charts, pb.,
Print: 24,90 EUR (978-3-89500-621-0)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0161-7)



Musiktherapie in der Schule

Hg. von Rosemarie Tüpker,
Natalie Hippel und Friedemann Laabs
8°. 176 S., 16 s/w-Abb., kart.,
Print: 19,90 EUR (978-3-89500-471-1)
eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0113-6)

Schule ist für Kinder und Jugendliche ein Ort, an dem sich auch ihre Leiden, Konflikte und Nöte zeigen. Oft nehmen Lehrer dies wahr, können aber aufgrund der Klassengrößen und ihrer institutionellen Rolle nur in begrenztem Umfang über den Unterricht hinaus Hilfestellungen anbieten. *Musiktherapie in der Schule* setzt an dieser Stelle an und bietet Wege aus den Krisen an oder hilft, eine Zuspitzung zu vermeiden.

Das Buch kann Anregung und Ermutigung für die Praxis sein und aufzeigen, wie eine individuelle Förderung von Schülern verwirklicht werden kann. Es richtet sich an therapeutische und pädagogische Fachkräften, aber auch an Eltern und alle, die sich für eine Schule einsetzen, die nicht nur an Leistung interessiert ist, sondern ebenso an der persönlichen Entwicklung der ihnen anvertrauten Schüler und ihnen auch in schwierigen Lern- und Lebenskrisen hilfreich zur Seite stehen möchte.

Vgl. zum Thema

- ▶ **Im klingenden Spiegel, S. 32**



Musiktherapie mit Trennungskindern

Triangulierungsprozesse in der Einzel- und Gruppenmusiktherapie
Von Nicola Nawe
8°. 190 S., 15 s/w-Abb.,
1 Notenbeispiel, kart.,
Print: 24,90 EUR (978-3-89500-732-3)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0168-6)

Die Trennung der Eltern ist für jedes Kind ein einschneidendes Erlebnis. Musiktherapie kann zu diesem gesellschaftlich relevanten Thema einen wichtigen Beitrag leisten. Sie stellt für betroffene Kinder und Jugendliche einen Rahmen her, das Auseinanderfallen der familiären Triade zu verarbeiten. Das Buch beschreibt musiktherapeutische Grundlagen und Behandlungsformen auf der Basis der Triangulierungsforschung

Musik als Medium in der Sozialen Arbeit – Kinder fördern

Von Johanna Vogel
8°. 124 S., 3 s/w-Abb., kart.,
Print: 19,90 EUR (978-3-89500-810-8)
eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0121-1)

Vgl. zum Thema

- ▶ **Outdoor Musiktherapie, S. 27**
- ▶ **Musiktherapie als Fördermaßnahme in der Schule, S. 28**
- ▶ **Musiktherapie als Hilfe zur Erziehung, S. 30**
- ▶ **Musik – Integration – Entwicklung, S. 30**
- ▶ **Kinder mit schweren Behinderungen in der Musiktherapie, S. 31**



Musik und Bewegung mit älteren Menschen

Einblick in die Rhythmikgeragogik
Hg. von Monika Mayr
2023. 8°. 220 S., 5 s/w- und 29 Farbabb., kart.,
Print: 24,95 EUR (978-3-7520-0714-5)
eBook: 24,95 EUR (978-3-7520-0254-6)

Musik und Bewegung sind Kraftquellen im Leben aller Menschen! Dieses Buch öffnet weitere Türen dazu und gibt einen Einblick, wie und wo Musik und Bewegung im Sinne der Rhythmik das kreative, schöpferische Potential von Menschen in ihrer zweiten Lebenshälfte wecken, bewahren und steigern können. Neben vielen rhythmischen Praxisimpulsen mit Liedern, Materialien und Instrumenten wird die Vielfalt der Rhythmik durch die themenbezogenen Beiträge der AutorInnen, die aus ganz unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen kommen, sichtbar.

Singende Trommeln

Musiktherapie im Altenwohnheim
Von Thomas Adam
8°. 96 S., kart.,
Print: 19,80 EUR (978-3-95490-185-2)
eBook: 19,80 EUR (978-3-95490-981-0)

Ausgangspunkt der Arbeit ist ein dreimonatiges Projekt, bei dem die freie Gruppenimprovisation auf Rhythmusinstrumenten im Altenwohnheim erprobt wurde. Das Buch beinhaltet sowohl den detaillierten Verlauf des Projekts als auch die theoretischen Grundlagen.



„... das berührt mich tief“ – Musiktherapie und Basale Stimulation/Basale Bildung

Eine Zusammenführung unter Einbeziehung therapeutischer Grundgedanken der Logotherapie von Viktor E. Frankl

Hg. von Kurt Brust -
Institut für soziale Berufe Ravensburg
Von Hans-Helmut Decker-Voigt
8°. 148 S., 18 s/w-Abb., kart.,
Print: 24,95 EUR (978-3-95490-208-8)
eBook: 24,95 EUR (978-3-95490-983-4)

„Basale Stimulation“ (C. Bienstein, A. Fröhlich u.v. a.) stammte zunächst aus Bereichen der Altenpflege, der Arbeit mit Koma-, Wachkomapatienten. Der Autor lernte diese Arbeit in seinen Projekten in der Hospizbewegung, Palliativmedizin und Gerontologie kennen und verbindet sie in diesem Buch mit musiktherapeutisch orientierter Praxis vor dem Hintergrund phänomenologischen – entwicklungspsychologischen Denkens. Entsprechend betont werden die basalen Verbindungen von taktil-haptischer und auditiver Wahrnehmung des Klienten als buchstäblich mehrmedial berührender Erfahrung und Stimulierung menschlicher Kommunikation.



Musik als Seelennahrung

Musiktherapeutische Erfahrungen mit alten Menschen

Von Renata Bodor

8°. 160 S., 28 s/w-Abb., kart.,

Print: 22,90 EUR (978-3-95490-046-6)

eBook: 22,90 EUR (978-3-95490-956-8)

Das vorliegende Buch befasst sich mit dem Alter(n) im Gesamtzusammenhang des Lebens. Spezifische Themen, Befindlichkeiten, Bedürfnisse und Ressourcen der Seniorinnen und Senioren werden beschrieben und es wird gezeigt, wie Musik und Musiktherapie alte Menschen und Angehörige unterstützen kann, damit die Veränderungsprozesse des Alterns besser gemeistert werden können. Verschiedene musiktherapeutische Methoden wie Stille, Improvisation, Lied, Körper, komponierte Musik und Sprache sowie die Funktionen der Musik, Musik als Aus- oder Eindruck oder Musik als Kommunikation, werden beschrieben und mit Therapiebeispielen ergänzt. Musik ist eine Ressource, und Musiktherapie verbindet alte Menschen in vielfacher Weise mit ihren Ressourcen und stärkt die Vitalität und Lebensfreude.

Vgl. zum Thema

- ▶ **Musiktherapie in der Palliativ- und Hospiz-Arbeit, S. 13**
- ▶ **Musik und Bewegung mit älteren Menschen, S. 25**



Altsein in der Fremde

Musiktherapie mit einer an Demenz erkrankten Iranerin

Von Ivan Milushev Ivanov

Altsein in der Fremde

Musiktherapie mit einer an Demenz erkrankten Iranerin

Von Ivan Milushev Ivanov

8°. 92 S., 1 s/w-Abb., kart.,

Print: 19,90 EUR (978-3-89500-775-0)

eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0226-3)

Dieses Buch wendet sich an alle, die sich für Musiktherapie mit alten Menschen interessieren. Es beschreibt eine musiktherapeutische Begegnung zweier Menschen - Vertreter zweier verschiedener Generationen, Geschlechter, Nationen und Kulturen - zweier Menschen, die in einem für sie fremden Land ihren Weg gefunden haben. In drei Teilen werden Begriffe wie Altsein und Fremde, Altenheim und Demenz, Heimat und Migration etwas anders als üblich dargestellt. Musik ist dabei die stetige Begleiterin. Auf eine bewegende und faszinierende Weise zeigt das Buch, wie Musiktherapie in der letzten Phase des menschlichen Lebens eingesetzt werden kann. Musiktherapie überwindet Fremdheit auf verschiedenen Ebenen. Dies leistet sie um so mehr, je einfühlsamer sie an individuelle und kulturelle Bedürfnisse angepasst ist.



Outdoor Musiktherapie

Musiktherapie jenseits des klassischen Settings

Von Eric Pfeifer

Band 1. 8°. 112 S., 24 Farb- und 2 s/w-Abb., kart.,

Print: 24,90 EUR (978-3-89500-871-9)

eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0198-3)

Dieses Buch stellt in theoretischer und praktischer Art und Weise die vielfältigen (therapeutischen) Potenziale, Möglichkeiten und Räume der Outdoor Musiktherapie vor und vergleicht sie mit aktuellen musiktherapeutischen Entwicklungen (wie der Community Music Therapy). Außerdem werden die Ergebnisse und Erkenntnisse einer unter international renommierten Musiktherapeuten durchgeführten, die Charakteristik der Outdoor Musiktherapie betreffenden Umfrage diskutiert. Der abenteuerliche, belletristische Schreibstil lädt eine breite Leserschaft dazu ein, in die achtsame, gesundheitsfördernde Welt der Outdoor Musiktherapie einzutauchen.

Die Reihe *Musiktherapie Universität Augsburg* wird herausgegeben von Tonius Timmermann und Hans Ulrich Schmidt.



Symbolisierungen in Musik, Kunst und Therapie – präverbal, nonverbal, verbal, transversal

Hg. von Hans Ulrich Schmidt und Tonius Timmermann

Band 2. 8°. 208 S., 29 Farb- und 2 s/w-Abb., 7 Notenbeispiele, 1 Tabelle, kart.,

Print: 24,90 EUR (978-3-89500-894-8)

eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0220-1)

Es gibt Begriffe, die scheinen jedem so klar definiert zu sein, dass es scheinbar kaum mehr lohnt, darüber zu diskutieren – z. B. der auch in der musiktherapeutischen Theorie und Forschung häufig benutzte Begriff »Symbolisierung«. Allerdings enthält dieser, bei näherem Hinschauen, ein so breites Spektrum verschiedener Auffassungen und Definitionen, dass es mehr denn je lohnt zu klären, wer denn nun warum was darunter versteht. Vertreter verschiedener wissenschaftlicher Disziplinen legen hier unter verschiedenen Aspekten Grundlegendes zu diesem Thema dar. Psychotherapeuten, Musiktherapeuten, aber auch z. B. Musikwissenschaftler und Philosophen kommen zu Wort. So können hierdurch anregende Impulse gesetzt werden für mehr Bewusstheit und Klarheit in Bezug auf das Verständnis und die Nutzung des Begriffes »Symbolisierung«.



Musiktherapie als Fördermaßnahme in der Schule

Eine Studie zum Zusammenhang von Fremdheitserfahrung, Integration und Prävention in Schulklassen

Von Eric Pfeifer

Band 3. 8°. 392 S., 18 s/w-Abb., kart.,

Print: 49,- EUR (978-3-95490-013-8)

eBook: 49,- EUR (978-3-95490-604-8)

Die hier vorliegende Pilotstudie widmet sich aus theoretischer, praktischer wie auch forschender Perspektive den Möglichkeiten und Kompetenzen musiktherapeutischer Vorgehensweisen im heutigen, von Migration und Interkulturalität geprägten Schulalltag. Dabei werden sowohl die präventiven, integrativen und fördernden Aspekte einer in diesem Feld angesiedelten musiktherapeutischen Arbeit thematisiert, wie aus wissenschaftlicher Sicht Fragen hinsichtlich Multimodalität und Selbstkonzept nachgegangen wird. Im Speziellen liegt das Augenmerk des forschenden Tuns mittels standardisierter Testung, Teilnehmender Beobachtung und Video-Sequenzanalyse darauf, welche Ideen und Möglichkeiten des ganzkörperlichen, multimodalen Ausdrucks Kinder mit und ohne Migrationshintergrund in einem musiktherapeutischen Setting entwickeln und nutzen, um ‚Fremdheit‘, Gefühle des ‚Fremdseins‘ usw. in sich selbst bzw. zwischen sich und ihren Mitschülern zu überbrücken.



Gewaltprävention mit Musik: Empirische Wirkungsanalyse eines musiktherapeutischen Projektmodells

Von Andreas Wölfel

Band 4. 8°. 368 S., 60 s/w-Abb.,

incl. CD, kart.,

Print: 49,80 EUR (978-3-95490-010-7)

eBook: 49,80 EUR (978-3-95490-955-1)

Im diesem Buch wird ein innovatives Konzept zur Gewaltprävention mit Musik vorgestellt und in einer Pilotstudie an zwei Hauptschulen erstmals empirisch untersucht. Mit je zwei Projekt- und Kontrollklassen der 5. Jahrgangsstufe werden Wirkungsannahmen anhand fokussierender Hypothesen überprüft und Wirkungspotentiale belegt. Die Diskussion der Ergebnisse analysiert Bedingungen für einen positiven Projektverlauf und erstellt daraus konzeptionelle Schlussfolgerungen.

Vgl. zum Thema

- **Music Therapy Training Programmes in Europe: Theme and Variations S. 5**



Der Körper in der Musiktherapie

Von Hanna Skrzypek, Hans Ulrich Schmidt und Tonius Timmermann

Band 5. 8°. 200 S., kart.,
Print: 24,90 EUR (978-3-95490-098-5)
eBook: 24,90 EUR (978-3-95490-982-7)

Im genealogischen Teil dieses Buches wird erörtert, welche tiefen Bezüge zwischen der Musiktherapie und der therapeutischen Arbeit mit dem Körper historisch verbürgt sind. Im praxeologischen Teil geht es um aktuelle methodologische und theoretische Ansätze und um die Umsetzung von Körperlichkeit in konkrete musiktherapeutische Vorgehensweisen. Diese können körperliche Berührung einbeziehen oder auch nicht. Musik kann natürlich stets auch berühren, ohne dass eine konkrete körperliche Berührung notwendig ist. Das ist eine Stärke musiktherapeutischer Behandlung z. B. von Kindern, Patienten mit psychosomatischen Erkrankungen oder in der Geriatrie. Der unreflektierte Umgang mit dem Körper, insbesondere in Form jeglicher körperlicher Berührung, kann durchaus eine Gefahr darstellen. In manchen Bereichen wiederum funktioniert Psychotherapie aber auch gar nicht ohne spontane oder gezielte Berührung. Vielleicht kann das vorliegende Buch dazu beitragen, dass all dies mehr in die Diskussion kommt: Wie kann man den Umgang mit dem Körper noch besser in musiktherapeutische Ausbildungen integrieren?



Förderung von Kindern und Jugendlichen durch musiktherapeutische Vorgehensweisen

Hg. von Hans Ulrich Schmidt und Tonius Timmermann

Band 6. 8°. 176 S., 21 s/w-Abb., kart.,
Print: 24,90 EUR (978-3-95490-227-9)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0201-0)

Eine möglichst effektive Förderung von jungen Menschen kann so manchem von ihnen eine langjährige „Karriere“ als Problemkind/-jugendlicher ersparen, inklusive der ungunstigen Gefühle, die dadurch sowohl bei ihnen als auch in ihrer Umgebung entstehen können. Neben Resilienzförderung im Kindergarten, Förderung emotionaler Intelligenz und Achtsamkeit sowie Gewaltprävention in Schulen steht in mehreren Beiträgen das gesellschaftspolitisch höchst relevante Thema der Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund und von den teilweise traumatisierten jugendlichen Flüchtlingen aus Kriegsgebieten im Fokus. Der Vorteil der Musiktherapie ist hier unter anderem, dass die Sprachbarrieren zwischen verschiedenen Herkunftskulturen und den Therapeuten durch vorwiegend nonverbale Vorgehensweisen weniger ins Gewicht fallen. Neue, von der Musiktherapie inspirierte, Wege der Musikpädagogik werden reflektiert.



Polaritätsverhältnisse in der Improvisation

Systematik einer musikalisch-psychologischen Benennung der musiktherapeutischen Improvisation
Von Martin Deuter
Band 3. 8°. 264 S., kart.,
Print: 22,- EUR (978-3-89500-742-2)
eBook: 22,- EUR (978-3-7520-0207-2)

Um musiktherapeutische Improvisationen verstehen zu können, benötigen wir eine Begrifflichkeit, mit der wir unser Erleben in der Musik so beschreiben können, dass sich die psychologische Bedeutung erschließt.

Musiktherapie als Hilfe zur Erziehung

Therapeutische Leistungen im Auftrag der Jugendhilfe
Von Peter Hennen
Band 2. 8°. 112 S., kart.,
Print: 15,- EUR (978-3-89500-741-5)
eBook: 15,- EUR (978-3-7520-0151-8)

Die Arbeit untersucht, unter welchen Voraussetzungen eine Kostenübernahme musiktherapeutischer Interventionen durch die Jugendämter möglich wird.

Ästhetik und Musiktherapie

Von Nici Henecka
Band 1. 8°. 88 S., kart.,
Print: 15,- EUR (978-3-89500-740-8)
eBook: 15,- EUR (978-3-7520-0174-7)



Musik – Integration – Entwicklung

Musikmachen in der präventiven musiktherapeutischen Arbeit mit sozial benachteiligten Migrantenkindern
Von Michaela Weyand
Band 4. 8°. 132 S., kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-89500-743-9)
eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0200-3)

Die als Pilotstudie vorgestellte Untersuchung präsentiert die präventiv-musiktherapeutische Arbeit mit gemischt kulturellen Kindergruppen in stadtteilnahen Begegnungszentren in zwei sozialen Brennpunkten. Es wird aufgezeigt, welche Möglichkeiten die »freie musikorientierte Arbeit« mit »psychotherapeutische(r) Grundhaltung« bereitstellen kann, um in einem von Deprivation und Marginalisierung geprägten Umfeld Prozesse von Gesundheitsförderung, Empowerment und Integration zu unterstützen.

Michaela Weyand ist Musiktherapeutin, Psychotherapie HPG. Dipl. Sozialarbeiterin, seit 1992 tätig in der offenen Jugendhilfe und interkulturellen Bildung. Von 1996 bis 2006 Projektgründerin und Leiterin einer sozial-integrativen Musikschule in einem Armenviertel in Chile. Seit 2007 Leiterin von Musikkursen für Kinder mit und ohne Migrationshintergrund in sozialen Brennpunktvierteln im Raum Bonn.



Kinder mit schweren Behinderungen in der Musiktherapie

Zwischen Annehmen, Spüren, Begegnen und Entdecken

Von Annette Kuntsche

Band 5. 8°. 104 S., 1 s/w-Abb., kart.,

Print: 15,- EUR (978-3-89500-841-2)

eBook: 15,- EUR (978-3-7520-0180-8)

Aus der musiktherapeutischen Arbeit entstand ein Konzeptentwurf für die Einzelmusiktherapie mit Kindern und Jugendlichen mit schweren Behinderungen. Die Autorin führt grundlegend in das Thema ein, indem sie die Situationen von Kind und Therapeutin, gesellschaftliche Einflussfaktoren wie auch die Wirkungsweise der Musik erörtert. Es folgen Überlegungen zu Zielsetzungen und Rahmenbedingungen einer musiktherapeutischen Behandlung in Abgrenzung zu pädagogischem Arbeiten. Vorschläge zur konkreten theoriegeleiteten Praxis werden durch Fallvignetten aus einer Einzelmusiktherapie veranschaulicht.

Annette Kuntsche ist Musiktherapeutin M. A. und Sonderschullehrerin, seit 2005 tätig an einer Schule für Körperbehinderte.

Hochschullehraufträge in der Fachrichtung Geistig- und Mehrfachbehindertenpädagogik.



Klangbrücken

Musiktherapie in der häuslichen Versorgung von Menschen mit Demenz – ein Leitfaden für die Praxis

Hg. von Inga Auch-Johannes und Eckhard Weymann

Band 6. 8°. 120 S., kart.,

Print: 18,- EUR (978-3-95490-156-2)

eBook: 18,- EUR (978-3-95490-957-5)

Musiktherapie gilt mittlerweile als eine wirksame Methode der Begleitung von Menschen mit Demenz. Die Erkrankung verändert allmählich die Wahrnehmungen und sozialen Bezüge der Betroffenen, die oft über lange Zeit von ihren nächsten Angehörigen zu Hause versorgt werden. In dieser Situation kann ambulante, aufsuchende Musiktherapie hilfreich sein. Das Buch bietet einen Leitfaden für den Aufbau spezifischer musiktherapeutischer Angebote in diesem Bereich. Es wendet sich in erster Linie an MusiktherapeutInnen, spricht aber auch AltenpflegerInnen und Angehörige anderer benachbarter Berufe an. Auch für die pflegenden Angehörigen sind die bereitgestellten Informationen von Interesse. Im Zentrum des Buches steht die Darstellung der ambulanten Musiktherapie und einer Gruppen-Veranstaltung für die Angehörigen. Vor dem Hintergrund aktueller Forschungsergebnisse werden konkrete Hilfestellungen zum Einstieg gegeben und mit zahlreiche Fallvignetten praxisnah verdeutlicht.



Über diese Reihe:

Diese Reihe setzt die *Hamburger Jahrbücher* (1986–1992) fort, jedoch mit Fokus auf besonders praxisbezogene Dissertationen, die am Institut für Musiktherapie der Hochschule für Musik und Theater entstanden. Daneben erscheinen ausgezeichnete theoriebegründete praxisbezogene Arbeiten aus anderen Studiengängen und Weiterbildungsstudiengruppen. Sie wird herausgegeben von Hans-Helmut Decker-Voigt.

Im klingenden Spiegel

Musiktherapie mit geburtsblinden Kindern
Von Heike Wrogemann-Becker
Band 1. 8°. 112 S., kart.,
Print: 19,90 EUR (978-3-89500-845-0)
eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0124-2)

Die Arbeit beschreibt Begegnungen zwischen sehenden und sehgeschädigten Menschen. Sie möchte Anstöße geben, sich in die Welt geburtsblinder Kinder einzufühlen, diese durch Musiktherapie zu fördern und zu zeigen, wie Kontakte zwischen sehenden und blinden Menschen gestaltet und verstanden werden können. Dabei tritt deutlich zu Tage, dass sehende und blinde Menschen in zwei »unterschiedlichen Welten« leben und ihr Sein von unterschiedlichen Erfahrungen und Gefühlen geprägt ist. Anhand eigener Praxiserfahrungen zeigt Heike Wrogemann-Becker, wie Musik für blinde Kinder als Universalsprache eingesetzt werden kann.



Musik- und Hörtherapie bei Tinnitus und Hyperakusis

Eine musikmedizinisch-hörtherapeutische Untersuchung
Von Elisabeth Sigron Krausse
Band 2. 8°. 256 S., kart., 28 s/w-Abb. und 44 s/w-Tabellen
Print: 29,80 EUR (978-3-89500-888-7)
eBook: 29,80 EUR (978-3-7520-0128-0)

Ziel dieses Buches ist es, die Pathogenese, die aktuellen Forschung, Diagnostik und Therapie von Tinnitus und Hyperakusis darzustellen, speziell einen Überblick über die Bestandteile musik- und hörtherapeutischer Behandlung an der Schnittstelle von Musikmedizin und Psychotherapie zu geben. Das vorliegende Buch ist in gleichem Maße für von Tinnitus und Hyperakusis Betroffene wie für Therapeuten – Musik- und Hörtherapeuten, Ärzte und Psychologen – interessant.

Elisabeth Sigron Krausse schloss das Musikstudium 1992 an der an der Hochschule Franz Liszt in Weimar ab. 2011 wurde sie an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg mit »summa cum laude« zum Dr. sc. mus. promoviert. Sie arbeitet als Musik- und Hörtherapeutin an der Klinik Waldhaus in Chur und in freier Praxis in Landquart, als Klavierpädagogin an den Musikschulen in Landquart und Thusis sowie als Organistin an ihrem Wohnort Cazis in der Steinkirche. Ferner engagiert sie sich ehrenamtlich als Vorstandsmitglied der Schweizerischen Tinnitus-Liga.



Traumaadaptierte Musiktherapie

Musiktherapie mit Erwachsenen,
die an (komplexen)
Traumafolgestörungen leiden
Von Edith Wiesmüller
Band 3. 8°. 352 S., kart.,
Print: 39,80 EUR (978-3-89500-994-5)
eBook: 39,80 EUR (978-3-95490-603-1)

Die Forschungsarbeit befasst sich mit Musiktherapie im Rahmen einer ambulanten sowie tagesklinisch psychiatrischen Behandlung mit schwer traumatisierten Erwachsenen. Vor dem Hintergrund traumatherapeutischer Konzeptionen werden traumaadaptierte musiktherapeutische Vorgehensweisen dargestellt und innerhalb der Fallrekonstruktionen veranschaulicht. Der Behandlungserfolg wird mit qualitativen und quantitativen Methoden untersucht. Dabei dient das entwickelte Kategoriensystem dem Verständnis der komplexen Traumafolgesymptomatik.

außerhalb der Reihe erschienen:

Zwischen Tönen und Worten

Ein Reader mit Aufsätzen,
Reden und Interviews
Von Hans-Helmut Decker-Voigt
8°. 174 S., 7 s/w-Abb., kart.,
Print: 24,90 EUR (978-3-89500-877-1)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0197-6)



Seinsklänge

Aspekte der Musiktherapie in musik-
philosophischer Fundierung
Von Angelika Alwast
Band 4. 8°. 96 S., kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-95490-167-8)
eBook: 18,- EUR (978-3-95490-986-5)

Die Arbeit thematisiert die komplexe Figur „Musiktherapie“, indem sie mythologische, physikalische, physiologische und hörgestalterische Konstitutionsbedingungen von Musik ausarbeitet. In der sprachlichen Verarbeitungsform des philosophischen Begriffs erstrebt sie ein vertieftes Verständnis des Musikalischen mit dem Ziel, das der Musik innewohnende rhythmische Prinzip zu begreifen als eine Grundlage für therapeutische Praxis.

Angelika Alwast, Studium der Germanistik und Philosophie (Berlin, Hamburg), erstes und zweites Staatsexamen, gymnasiale Tätigkeit, Waldorflehrerseminar Kiel, Ausbildung zur nebenberuflichen Kirchenmusikerin, berufsbegleitende Ausbildung zur Musiktherapeutin an der Europäischen Akademie der Heilenden Künste Klein Jasedow (seinerzeit in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg), derzeit tätig als Dozentin an der Fachschule für anthroposophische Heilerziehungspflege Kiel mit Schwerpunkt Musik und Musikpädagogik im heilerziehungspflegerischen Kontext sowie Tätigkeit als Chorleiterin. Die Autorin lebt in Bissee bei Kiel.



Affektregulation in der Musiktherapie

mit Menschen mit schwerster
Mehrfachbehinderung

Band 5. 8°. 176 S., 25 s/w- und
8 Farbabb., kart.,

Print: 39,80 EUR (978-3-95490-190-6)

eBook: 39,80 EUR (978-3-95490-987-2)

Erkenntnisse der Entwicklungspsychologie zeigen, dass ein ausgeglichener affektiver Zustand die Basis positiver Entwicklung ist. Je nach Entwicklungsalter und Situation benötigen Menschen mit schwerster Mehrfachbehinderung jedoch gezielte Unterstützung, um Affekte regulieren zu können. Das vorliegende Buch zeigt, welche körperlichen und mimischen Verhaltensweisen auf dysregulierte Affekte hinweisen und beschreibt einen entwicklungspsychologisch orientierten musiktherapeutischen Ansatz, der sich positiv auf die Affektlage und damit auf die Kontakt- und Beziehungsfähigkeit schwerst mehrfachbehinderter Menschen auswirkt.



Über diese Reihe:

Die *Zürcher Schriften zur Musiktherapie* sind ein Forum für Autoren und Autorinnen des musiktherapeutischen Werk- und Ausbildungsplatzes Zürich. Die Einzel- und themenspezifischen Sammelbände zeigen eine breite Palette musiktherapeutischer Praxis und Forschung. Die Reihe wird herausgegeben von Sandra Lutz Hochreutener, Fritz Hegi und Maja Rüdösüli.

Dem Leben eine Stimme geben

Zur Bedeutung der Stimme in der
Musiktherapie mit behinderten und
krebserkrankten Kindern

Von Sonja Maurer-Joss

Band 1. 8°. 140 S., 42 s/w-Abb.,
1 Stimmtafel als Beilage, kart.,

Print: 22,- EUR (978-3-89500-802-3)

eBook: 22,- EUR (978-3-7520-0176-1)

Eindrückliche Beispiele aus der musiktherapeutischen Praxis mit schwer mehrfach behinderten, sprachentwicklungsgestörten und krebserkrankten Kindern verbinden die Theorie mit der Erfahrung und machen nachvollziehbar, was es bedeutet, dem Leben eine Stimme zu geben.

Krankheit – Trauer – Wandlung

Musiktherapie mit schwer kranken
Kindern, Jugendlichen und ihren Eltern
Von Astrid Lorz-Zitzmann
und Bettina Kandé-Staehelin

Band 2. 8°. 224 S., 19 s/w-Abb., kart.,

Print: 29,80 EUR (978-3-89500-893-1)

eBook: 29,80 EUR (978-3-7520-0219-5)



gespürt – gehört – gebor(g)en

Musiktherapie mit risikoschwangeren Frauen, Säuglingen und Kleinkindern
Von Judith Kaufmann, Renate Nussberger, Monika Esslinger und Margareth Maria Leitgeb
Band 3. 8°. 304 S., kart.,
Print: 36,- EUR (978-3-95490-063-3)
eBook: 36,- EUR (978-3-95490-963-6)

Die erste Zeit des Lebens, im Mutterleib, während und nach der Geburt, ist eine sensible Phase. Musiktherapie vermag unterstützend zu wirken, wenn erschwerende, vielleicht sogar lebensbedrohliche Umstände den Start ins Leben belasten. Die vier Autorinnen zeigen auf, wie risikoschwangere Frauen, Säuglinge mit Drogenentzugssyndrom sowie traumatisierte Babys und Kleinkinder und deren Eltern mit musiktherapeutischen Mitteln begleitet und gestärkt werden können. Die Beiträge sind geprägt durch die Verknüpfung von Theorie und vielfältigen Einblicken in die musiktherapeutische Praxis.



Burnout und Musiktherapie

Grundlagen, Forschungsstand und Praxeologie
Von Felicitas Sigrist
Band 4. 8°. 120 S., 16 s/w-Abb., kart.,
Print: 22,- EUR (978-3-95490-199-9)
eBook: 22,- EUR (978-3-95490-989-6)

Die Ärztin und Musiktherapeutin Felicitas Sigrist fasst verschiedene Sichtweisen zum Phänomen äusserst profund zusammen und entwickelt darüber hinaus einen neuen Erklärungsansatz von Burnout als Resonanzstörung. Sie zeigt überzeugend auf, wie Musiktherapie als psychotherapeutische Methode besonders geeignet ist, von Burnout betroffene Menschen zu begleiten, da sie zentral mit interpersoneller Resonanz arbeitet, aktivierend wirkt und multimodal ansetzt. Eine wahre Fundgrube sind die Implikationen, die vor diesem Hintergrund für die therapeutische Praxis allgemein und spezifisch für die Musiktherapie hergeleitet werden. Differenzierte Ausführungen zu Entspannungsförderung, Achtsamkeitspraxis, Ressourcenaktivierung, Selbstwahrnehmung, Kompetenzerweiterung und Persönlichkeitsentwicklung werden durch Praxisbeispiele veranschaulicht, die den grossen Erfahrungsschatz der Autorin verdeutlichen. Das Buch richtet sich sowohl an Musiktherapeutinnen und Musiktherapeuten als auch interdisziplinär an Fachpersonen aus verwandten Berufsfeldern.



Zeit - Leere - Hingabe - Glück Seinsqualitäten und Wandlungsprozesse in der Musiktherapie

Von Jacqueline Stohler, Hubert Osterwalder, Matthias C. Andenmatten und Catherine Fritsche

Band 5. 8°. 296 S., 17 s/w-Abb., kart.,
Print: 36,- EUR (978-3-95490-341-2)
eBook: 36,- EUR (978-3-95490-778-6)

Ausgehend von Beispielen aus der musiktherapeutischen Praxis verbinden die vier Autorinnen und Autoren in ihren Beiträgen medizinische, psychologische, psychotherapeutische und musiktherapeutische Konzepte innovativ mit Gedankengut aus Philosophie, Mythologie und Quantenphysik und versuchen so, über die Grenzen gängiger Theoriebildung und Methodik hinaus zu verstehen und einzuordnen. Dieser Band richtet sich sowohl an Musiktherapeutinnen und Musiktherapeuten als auch interdisziplinär an Fachpersonen aus verwandten Berufsfeldern.

Lebendigkeit mit Musik

Gerda Bächli – Pionierin der
Elementaren Musikpädagogik
und der Musiktherapie

Ein Portrait von Coloman Kallós und
Sandra Lutz Hochreutener

Band 6. 1 BluRay und 1 DVD, ca. 65
Minuten Laufzeit, ca. 120 Minuten
Zusatzmaterial, Dolby Digital Stereo 2.0,
Sprache: Deutsch, Bild: 16:9,
DVD: 24,95 EUR (978-3-95490-394-8)



Musiktherapie in der Neurorehabilitation

Beobachtungen,
Untersuchungen, Forschung

Hg.: Beate Roelcke und
Sandra Lutz Hochreutener
Von Corinne Galli, Susanne Bossert,
Joachim Marz und Andreas Vuissa

Band 7. 8°. 262 S. 23 s/w-Abb., kart.,
Print: 29,80 EUR (978-3-95490-474-7)
eBook: 29,80 EUR (978-3-95490-529-4)

In diesem Buch sind Forschungsarbeiten veröffentlicht, die die musiktherapeutische Arbeit mit neurologisch erkrankten Patientinnen und Patienten im Bereich der Kommunikationsanbahnung, der Frührehabilitation sowie der Krankheitsverarbeitung nach Hirnverletzungen beschreiben. Als Pilotstudien greifen sie Aspekte auf, die im Krankheitsgeschehen aktuell bleiben und leisten einen Beitrag, indem sie noch nicht untersuchte musiktherapeutische Ansätze in verschiedenen Praxisfeldern der Neurorehabilitation fokussieren und zur Erweiterung des methodischen Spektrums neue Untersuchungswege beschreiben. Fallvignetten aus dem klinischen Alltag bereichern und verdeutlichen die Vorgehensweisen.



Die Klangliege in der musiktherapeutischen Einzelarbeit

Von Christiane Trost

2021. 8°. 116 S., 21 Farbabb., kart.,
Print: 24,90 EUR (978-3-7520-0578-3)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0029-0)

In Ergänzung (und im Gegensatz) zu den Klangliegen-Forschungen, die bislang vor allem Teilaspekte der monochromen Klangwirkung im Blick hatten, wird in diesem Buch die Klangarbeit im prozeduralen Verlauf dargestellt und analysiert. Im psychodynamischen Gesamtgeschehen einiger Therapien wird gezeigt, welche Wirkfaktoren der Klangliege und die sich daraus ergebenden physischen und psychischen Parameter den Entwicklungsprozess der KlientInnen besonders stark beeinflussen. Es wird ein multimodaler Ansatz im ambulanten Setting beschrieben, der auch für Menschen, die als austerapiert gelten, geeignet ist.

in Vorbereitung:

Monochrome Saiteninstrumente in ambulanten und klinischen Settings

Wissenschaftliche Analysen, Falldarstellungen und Erfahrungsberichte
Hg. von Christiane Trost
2024. 8°. kart.,
Print: (978-3-7520-0720-6)
eBook: (978-3-7520-0258-4)



Die Klangreise

Eine Reise nach innen
mit ursprünglichen Klängen
und Rhythmen

Von Johannes Oehlmann

8°. 120 S., 38 s/w-Abb., geb.,
Print: 24,80 EUR (978-3-89500-980-8)
eBook: 24,80 EUR (978-3-95490-961-2)

In Klangreisen mit ursprünglichen Instrumenten können tiefe organismische Entspannung, Tranceprozesse und andere Bewusstseinszustände erfahren werden. Historische, handwerkliche und theoretische Aspekte sind in diesem Buch dargestellt. Hinzu kommen Beispiele aus der therapeutischen Arbeit, Anleitungen zum Durchführen von Klangreisen, die mit hypnotherapeutischen Wissen verbunden sind, und Übungen für die Spielpraxis. Die Haltung des achtsamen, offenen Hörens und des kreativen Spielens wird in vielfältiger Weise angeregt. Das Buch ist für Anfänger wie für erfahrene Spielerinnen und Spieler geeignet. Eine CD mit Klangbeispielen vervollständigt das Buch.

Das Buch vom Monochord

Hören – Spielen – Messen – Bauen
Von Jan Dosch und Tonus Timmermann
8°. 192 S., kart.,
Print: 24,90 EUR (978-3-89500-301-1)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0142-6)



Musikbezogene Kreativität als Phänomen oszillierender Prozesse

Von Anna Maria Kalcher

2020. 8°. 502 S., 8 s/w-Abb., kart.,
Print: 49,- EUR (978-3-7520-0005-4)
eBook: 49,- EUR (978-3-7520-0516-5)

In vielen Lebensbereichen gilt Kreativität als unschätzbare Wert, der mit Aspekten wie Fantasie, Einfallsreichtum und Innovation verknüpft ist. Bei kreativen Phänomenen handelt es sich um komplexe Prozesse, in denen multiple Einflüsse und Abläufe zusammenwirken. Zur Akzentuierung kreativitätsrelevanter Spezifika wird hier die Idee des Oszillierens entwickelt: Dynamiken des Changierens, Interagierens und Resonierens werden als oszillierende Prozesse verstanden, die Kreativität bestimmen und befeuern. Von besonderem Interesse ist dabei das Auffächern kreativer Spielarten in musikalischen Kontexten. Welche Dynamiken kennzeichnen die Genese neuer, origineller Umgangsweisen mit Klangmaterial in motivationaler, ästhetischer oder kultureller Hinsicht? Welche Möglichkeiten bieten künstlerischpädagogische Ansätze um kreatives Denken und Handeln zu initiieren? Die Publikation vertieft eine Vielzahl relevanter Erkenntnisse und setzt Impulse für eine weiterführende Auseinandersetzung mit kreativen Phänomenen: sowohl musikspezifisch als auch domänenübergreifend.



Kunst und Wissen der Musiktherapie

Tagungsreader Graz 2021

Hg. von Monika Glawischnig-Goschnik
und Christian Münzberg

2023. 8°. 140 S., 40 s/w-Abb., kart.,
Print: 22,- EUR (978-3-7520-0710-7)
eBook: 22,- EUR (978-3-7520-0259-1)

Die „Grazer Musiktherapie“ hat seit ihrer Gründung 2010 eine enorme Entwicklung vollzogen und wurde in ein reguläres Bachelor- und Masterstudium überführt. Die seit Beginn als Fortbildungsprogramm jährlich durchgeführte Fachtagung hat zu ihrem 10-jährigen Jubiläum die mit dem auch im Zuge der Corona-Epidemie zum Weitergehen motivierenden Aufruf „Auf jetzt!“ zum Thema gemacht. Es wurden vier Traditionslinien der Musiktherapie aufgegriffen und mit Vorträgen und Workshops von namhaften VertreterInnen dargestellt. Dazu wurden neue Entwicklungen durch junge AbsolventInnen österreichischer Ausbildungen sowie eine aktuelle Forschungsarbeit und weitere Beiträge vorgestellt. Diese fundierten Beiträge werden in diesem Buch nochmals zusammengefasst.

Musik als Begegnung

Schöpferisches Handeln zwischen Pädagogik und Therapie

Von Klaus Leidecker

8°. 154 S., kart.,
Print: 18,- EUR (978-3-89500-256-4)
eBook: 18,- EUR (978-3-7520-0224-9)



Die Wirklichkeit des Elementaren Musizierens

Von Ruth Schneidewind

8°. 200 S., 18 s/w-Abb., kart.,

Print: 24,80 EUR (978-3-89500-809-2)

eBook: 24,80 EUR (978-3-7520-0120-4)

Der Musizierprozess des Elementaren Musizierens wird als künstlerischer Prozess angesehen, unabhängig davon, wer daran teilnimmt. Alle Beteiligten können mit ihren eingebrachten individuellen Fähigkeiten und Erfahrungen »bedingungslos«, d.h. ohne vorangehendes »Musiklernen«, herausragende Musiziermomente zustande bringen. Das Elementare Musizieren dient also weder als Vorbereitung für nachfolgendes »richtiges« Musizieren noch ist es auf Kinder eingeschränkt, sondern es hat seinen Wert als eigene Musizierform und ist für Menschen in jedem Alter möglich. Das Buch beschreibt die Wirklichkeit des Elementaren Musizierens, wie sie seit über zwei Jahrzehnten an der Musikuniversität in Wien entwickelt und praktiziert wird. Es gibt eine Fülle von Anregungen zur Ausrichtung jeglichen Musikunterrichts auf »wirkliche« elementare Musizierprozesse. Für die Lehrenden der Elementaren Musikpädagogik bietet es darüber hinaus nützliche Argumentationshilfen, wenn es darum geht zu erläutern, was das Elementare Musizieren ausmacht. Das Buch entwirft ein umfassendes Konzept des Elementaren Musizierens als musikalisch-künstlerische Praxis der Elementaren Musikpädagogik.



Lively Children's Choir

joyful – playful – dancing.

Incentives and Examples

By Christiane Wieblitz

8°. 312 pp., 131 ill. color,

133 music/notes, pb.,

Print: 29,80 EUR (978-3-89500-772-9)

eBook: 29,80 EUR (978-3-7520-0225-6)

The interconnection between singing, making music, speaking and movement is made transparent and is presented in a practical way through the musical competence of the author. She has been able to give a pictorial description of the children's involvement with their artistic activities. Many varied forms of teaching and learning, methods, means, and the experience of aesthetic processes are introduced, which enable the reader to understand pleasurably the learning process from experience to structure. A practical handbook for working vocally with children aged 8 to 12 years. Singing means the development of the personality and this involves more than just performing songs.



Verbinde dich mit dem Atem

Herta Richter. Stundenprotokolle in Schrift und Ton

Von Herta Richter

Hg. von Atemheilkunst e. V.

8°. 144 S., inkl. CD, kart.,

Print: 19,90 EUR (978-3-95490-456-3)

eBook: 19,90 EUR (978-3-95490-732-8)

Das Buch "Verbinde dich mit dem Atem" schenkt tiefe Einblicke in Herta Richters (1925-2013) Art mit dem Atem zu arbeiten und gibt hilfreiche Anregungen für die eigene Weise, den Atem zu lehren. Menschen mit Erfahrung in anderen Körpertherapien oder Meditation, werden wertvolle Ergänzungen ihrer Arbeit finden. Über die Empfindungs- und Wahrnehmungsebene trägt uns der Atem in unsere innere Welt. Themen wie Körperräume, Basis, Haltung und Halt, der Mensch zwischen Himmel und Erde, Vordergrund und Hintergrund, Bewegung aus dem Atem, die Arbeit mit der Stimme, Stille ... werden angesprochen.



Atemwelten

Einblicke und Gedanken zur Atemtherapie

Hg. von Herta Richter

8°. 192 S., kart.,

Print: 19,90 EUR (978-3-89500-459-9)

eBook: 19,90 EUR (978-3-7520-0152-5)

Vielschichtig und umfassend ist die Wirkung des Atems als Träger von Wandlungsprozessen des Lebens, die immer gleichzeitig den Körper, die Seele und den Geist des Menschen betreffen. Acht Atemtherapeuten schreiben über ihr Verständnis und ihren Zugang zum Atem. Alle sind durch einen Ausbildungs- und Entwicklungsweg im Atemhaus München Herta Richter gegangen.

Vom Wesen des Atems

Herta Richter im Gespräch mit Dieter Mittelsten-Scheid

Von Herta Richter und

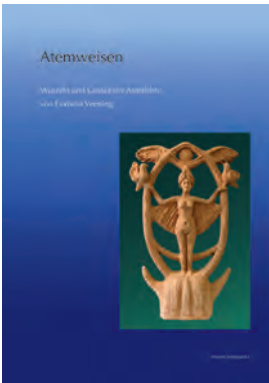
Dieter Mittelsten-Scheid

8°. 144 S., 2 s/w-Abb., kart.,

Print: 16,90 EUR (978-3-89500-536-7)

eBook: 16,90 EUR (978-3-7520-0157-0)

Kennen nicht alle Menschen Situationen, in denen ihnen buchstäblich die Luft wegblieb, der Atem stockte oder aber glückliche Momente, in denen der Atem leicht und freischwingend floss? Beides zeigt, welche tiefe und vitale Bedeutung dem Atemgeschehen zukommt. In den Gesprächen erzählt Herta Richter über ihren Werdegang, ihre Lehrer und über ihre Erfahrungen in der Praxis des therapeutischen und pädagogischen Umgangs mit Atem.



Atemweisen

Wurzeln und Gestalt der Atemlehre von Cornelis Veening
Hg. von der Vereinigung für Atemtherapie und Atempsychotherapie nach C. Veening e. V.
Von Bettina von Waldhausen, Mechthild Lohmann und Cornelia Ehrlich
8°. 218 S., kart.,
Print: 24,90 EUR (978-3-89500-971-6)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0208-9)

Der niederländische Atemlehrer Cornelis Veening (1895–1976) wirkte an verschiedenen Orten in Europa. Ohne historische Vorbilder entwickelte er eine eigene Arbeitsweise. Der Sammelband enthält Auszüge aus seinen Briefen und Vorträgen, vielfältige Erinnerungen und Aussagen seiner Schüler sowie Annäherungen heutiger Atempädagogen an Cornelis Veening. Die Texte zeugen von der Eigenart und Aktualität der Veening'schen Atemarbeit. Kern ist die Erfahrung der belebenden leibseelischen Kräfte des Inneren Atems. Von ihm gehen Wandlungsimpulse aus, die individuelle Bewusstseinsprozesse anstoßen und Selbst-Entwicklung fördern – von innen her und nach außen hin.

Atemheilkunst

Von Johannes Ludwig Schmitt
8°. 656 S., 465 zum Teil farbige Abb., geb.,
Print: 98,- EUR (978-3-89500-694-4)
eBook: 98,- EUR (978-3-7520-0165-5)



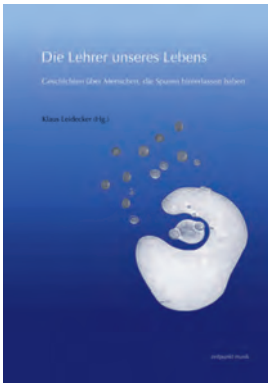
Atem und Musik in der Heilkunst

Uraltes Erfahrungswissen und neue wissenschaftliche Erkenntnisse
Von Hanspeter W. Dvorak
8°. 252 S., kart.,
Print: 29,80 EUR (978-3-89500-862-7)
eBook: 29,80 EUR (978-3-7520-0181-5)

Das Buch informiert über Einsatzgebiete, Wirkungsweise und Bewährung von Musik und Atem in der Geschichte der Heilkunst. Hanspeter Dvorak plädiert für die Einbeziehung der Atem- und Musiktherapie in eine individualisierte Zukunftsmedizin. Das gegenwärtige Gesundheitssystem und die »Reparaturmedizin« beleuchtet er kritisch. Eine kalte, »allein auf Wissenschaftlichkeit« und Wirtschaftlichkeit ausgerichtete Medizin kann den emotionalen und spirituellen Grundbedürfnissen des Menschen nicht gerecht werden. Neue wissenschaftliche Erkenntnisse zur Prävention von Krankheiten und zur Persönlichkeitsentwicklung werden verständlich vermittelt. Das Buch wendet sich nicht nur an Therapeuten aller Richtungen wie Ärzte und Psychologen, sondern auch an Eltern und Erzieher.

Der Spur des Atems folgen

Erfahrungen mit kontemplativer Atemtherapie
Von Mechthild Geue
8°. 84 S., kart.,
Print: 12,90 EUR (978-3-89500-625-8)
eBook: 12,90 EUR (978-3-7520-0162-4)



Die Lehrer unseres Lebens

Geschichten über Menschen, die Spuren hinterlassen haben
Hg. von Klaus Leidecker
8°. 168 S., 6 s/w-Abb., kart.,
Print: 24,90 EUR (978-3-89500-818-4)
eBook: 24,90 EUR (978-3-7520-0177-8)

Im Buch geht es um Menschen, die in beruflichen oder privaten Situationen zu Lebenslehrern wurden - aus Situationen von Krankheit und Not heraus, deren Spiegelungen Entwicklungsmöglichkeiten eröffneten. Aber auch echte Freundschaft, wirkliche Begegnung und Liebe zeichnen sich durch „Kristallisationspunkte“ gegenseitiger Veränderung und Entwicklung aus. Die Lehrer unseres Lebens! Was macht ihre Besonderheit aus? Dies soll sich in unseren Geschichten abbilden: Sie werden unter anderen meine damals fast hundertjährige Lehrerin, Frau Knöpfle, eine Heimbewohnerin, kennenlernen, den tanzenden Herrn Anton in einer psychiatrischen Klinik, Frau Müller und ihren Teddy, die HIV-positive Sonja und andere... Sie werden sie kennen- und möglicherweise auch lieben lernen.

Vielleicht werden die Lehrer unseres Lebens auch ein wenig zu den Ihren? Das ist möglich. In den Zwischenräumen von Gesund- und Krankheit, Lebensfreude und Angst finden wir eben auch Ermutigungen für die Bewältigung unseres Lebens - auch noch kurz vor „Toresschluss“.



Wege zum Lebensinn

Religiöse und philosophische Orientierung in Zeiten lebensbedrohlicher Krankheit. Für Betroffene und Angehörige
Hg. von Alf von Kries
8°. 88 S., kart.,
EUR 12,90 EUR (978-3-89500-620-3)
eBook: 12,90 EUR (978-3-7520-0160-0)

Im Mittelpunkt dieses Bandes stehen verschiedene religiöse und philosophische Sichtweisen. Sie geben Anregungen für die persönliche Lebenspraxis und Sinnstiftung. Vor allem Krebspatienten und ihre Angehörigen ermutigt der Band, ihren Lebensweg eigenverantwortlich zu gestalten. Die Beiträge geben Antworten aus Sicht der Weltreligionen sowie der Anthroposophie und Lebensphilosophie.

Hibiki no utsawa – Das Leben und die Musik

Musik und Musiktherapie zwischen Japan und Deutschland
Von Nobuyo Tada von Twickel
8°. 112 S., 33 s/w-Abb., kart.,
Print: 15,90 EUR (978-3-89500-727-9)
eBook: 15,90 EUR (978-3-7520-0116-7)

in Vorbereitung:

Das Janus-Prinzip

Fortschritt durch Rücksicht
Von Carsten Stahmer
2023. 8°. ca. 400 S., 36 Farbabb., kart.,
Print: (978-3-7520-0721-3)
eBook: (978-3-7520-0260-7)

Jahrbuch Musiktherapie – Music Therapy Annual

Hg. von der Deutschen Musiktherapeutischen Gesellschaft.
Band 1 bis 3 hg. vom Berufsverband der Musiktherapeutinnen und Musiktherapeuten in Deutschland e. V. (BVM)
Redaktion: Hanna Schirmer

Band 13 (2017) Übergänge/Transitions

8°. 192 S., 7 s/w- und
9 Farbabb., kart.,
Print: 39,- EUR (978-3-95490-311-5)
Open Access: (978-3-7520-0195-2)

Band 12 (2016) Supervision und Intervision in der Musiktherapie / Supervision and Intervision in Music Therapy

8°. 184 S., 11 s/w-Abb., kart.,
Print: 39,- EUR (978-3-95490-222-4)
Open Access: (978-3-7520-0194-5)

Band 11 (2015) Formen / Forms

8°. 208 S., 9 s/w-Abb., kart.,
Print: 34,- EUR (978-3-95490-163-0)
Open Access: (978-3-7520-0193-8)

Band 10 (2014) Mentalisierung und Symbolbildung in der musikthera- peutischen Praxis / Mentalization and Symbol Formation in Music Therapy Practice

8°. 240 S., 8 s/w-Abb., kart.,
Print: 34,- EUR (978-3-95490-070-1)
Open Access: (978-3-7520-0192-1)

Band 9 (2013) Wo steht die Musik- therapie im Gesundheitswesen? / Where Does Music Therapy Stand Within The Health Care System?

8°. 240 S., 19 s/w-Abb., kart.,
Print: 34,- EUR (978-3-89500-984-6)
Open Access: (978-3-7520-0191-4)

Band 8 (2012) Das Hören des Thera- peuten / The Therapist's Ability to Hear

8°. 192 S., 7 s/w-Abb., kart.,
Print: 34,- EUR (978-3-89500-931-0)
Open Access: (978-3-7520-0190-7)

Band 7 (2011) Grenzen und Über- gänge / Borders and Transitions

8°. 208 S., 11 s/w-Abb., kart.,
Print: 34,- EUR (978-3-89500-866-5)
Open Access: (978-3-7520-0189-1)

Band 6 (2010) Imagination in der Musik- therapie / Imagery in Music Therapy

8°. 200 S., 14 s/w-Abb., kart.,
Print: 34,- EUR (978-3-89500-797-2)
Open Access: (978-3-7520-0188-4)

Band 5 (2009) Musiktherapie und emotionale Differenzierung / Music Therapy and Emotional Differentiation

8°. 200 S., kart.,
Print: 34,- EUR (978-3-89500-733-0)
Open Access: (978-3-7520-0187-7)

Band 4 (2008) »Drittes Reich«, Zweiter Weltkrieg und danach – Spuren der Vergangenheit / Third Reich, World War II and Thereafter – Traces of the Past

8°. 214 S., 3 Notenbeispiele, kart.,
Print: 34,- EUR (978-3-89500-687-6)
Open Access: (978-3-7520-0186-0)

Band 3 (2007) Kultursensibilität und Musiktherapie / Therapeutic Sensitivity to Culture Specific Issues

8°. 224 S., 2 s/w-Abb., kart.,
Print: 34,- EUR (978-3-89500-578-7)
Open Access: (978-3-7520-0185-3)

Band 2 (2006) Schöpferisches Potential der Musiktherapie vor dem Hintergrund gegenwärtiger Rahmen- bedingungen / Creative Potential and Current Practice Settings

8°. 224 S., kart.,
Print: 34,- EUR (978-3-89500-488-9)
Open Access: (978-3-7520-0184-6)

Band 1 (2005) Forschung und Ent- wicklung / Research and Development

8°. 196 S., 8 s/w-Abb., kart.,
Print: 32,- EUR (978-3-89500-460-5)
Open Access: (978-3-7520-0183-9)

»Musik und Gesundheit« wurde 2001 gegründet und wird seitdem herausgegeben von

Prof. Dr. Hans-Helmut Decker-Voigt,
Prof. h.c. Kunstwissenschaften und
Dr. h.c. Rostropovitch-Hochschule,
Orenburg/Rus., Hamburg/Hanstedt
Lbg. Heide

in Verbindung mit

Dr. med. Ralph Spintge, Professor für
Musikmedizin, Lüdenscheid/Hamburg,
Prof. Dr. Eckhard Weymann, Hamburg,
Frankfurt/Main
und Prof. Dr. Hans Ulrich Schmidt,
Hamburg

**Heft 44: Musiktherapie
und Biographiearbeit**

4°. 44 S., 12,- EUR

Heft 43: Musiktherapie und Familie

4°. 48 S., 12,- EUR

**Heft 42: Musiktherapie
und Kriegsängste**

4°. 44 S., 12,- EUR

**Heft 41: Hinein in die Talsohle
und heraus aus ihr...**

4°. 48 S., 12,- EUR

**Heft 40: Therapeutische Beziehung
und Musiktherapie**

4°. 48 S., 12,- EUR

Heft 39: Online-Therapie

4°. 48 S., 12,- EUR

**Heft 38: Musiktherapie mittendrin –
zwischen den Kulturen**

4°. 48 S., 12,- EUR

**Heft 37: Musiktherapie
in der Musikschule**

4°. 52 S., 12,- EUR

**Heft 36: Wem gehört
die Musiktherapie?**

4°. 56 S., 12,- EUR

Abopreis für 2 Hefte jährlich
Inland EUR 18,-
Ausland EUR 22,-

**Heft 35: Die Muttersprache
in der Musiktherapie**

4°. 48 S., 12,- EUR

**Heft 34: Digitale Instrumente
in der Musiktherapie**

4°. 48 S., 12,- EUR

**Heft 33: Musiktherapie und
Schwerstmehrfachbehinderung**

4°. 48 S., 12,- EUR

**Heft 32: Musiktherapie
und Prävention**

4°. 52 S., 12,- EUR

**Heft 31: Der Körper
in der Musiktherapie**

4°. 48 S., 12,- EUR

**Heft 30: Musiktherapie
und Psychotraumatologie**

4°. 52 S., 12,- EUR

Heft 29: Musiktherapie und Sucht

4°. 48 S., 12,- EUR

**Heft 28: Musiktherapie
bei Persönlichkeitsstörungen**

4°. 52 S., 12,- EUR

**Heft 27: Musiktherapie
und Sprachförderung**

4°. 52 S., 12,- EUR

Heft 26: Musiktherapie bei Demenz

4°. 52 S., 12,- EUR

**Heft 25: Musiktherapie bei
Trennungskindern**

4°. 52 S., 12,- EUR

Heft 24: Musiktherapie und Burnout

4°. 52 S., 12,- EUR

Heft 23: Musiktherapie und Migration

4°. 52 S., 12,- EUR

Heft 22: Musiktherapie in der Schule

4°. 52 S., 12,- EUR

**Heft 21: Stimme und Singen
in der Musiktherapie**

4°. 52 S., 12,- EUR



ukrayins'ki pisni

Traditionelle ukrainische Volks- und Kinderlieder

Von Susann Kobus

2023. 8°. 64 S., 30 Farbabb., br.,

Print: 16,90 EUR (978-3-7520-0730-5)

eBook: 16,90 EUR (978-3-7520-0265-2)

Die Universitätsmedizin Essen steht seit Beginn des Ukraine-Krieges im Austausch mit ukrainischen Ärzten und liefert Hilfsgüter für die medizinische Nothilfe in die Ukraine. Viele schwer krebserkrankte Kinder werden an der Universitätsmedizin Essen weiterbehandelt. Aus der therapeutischen Arbeit mit den ukrainischen Familien der schwer(st)kranken Kinder ist dieses Liederbuch mit traditionellen ukrainischen (Volks-)Liedern entstanden. Es soll sowohl ukrainischen Familien bei der Bewältigung ihrer individuellen Situation helfen als auch Therapeuten, Pädagogen oder Angehörige anderer Berufsgruppen bei der Arbeit mit ukrainischen Geflüchteten unterstützen und zur Verfügung stehen.

Weihnachten in Finnland

Lieder, Bilder und Gedichte.

zweisprachig finnisch - deutsch

Von Michaela Kyllönen

4°. 60 S., 13 s/w- und 29 Farbabb.,

22 Notenbeispiele, inkl. CD, br.,

Print: 29,95 EUR (978-3-95490-296-5)



Im Land der Musikerlchen

Spielerisches Musizieren mit Kindern
Von Michaela Kyllönen

4°. 64 S., 36 Farbabb., inkl. CD, br.,

Print: 29,95 EUR (978-3-95490-463-1)

Hörbuch: CD, 89 Min,

14,90 EUR (978-3-95490-542-3)

Paket Buch und Hörbuch:

54,90 EUR (978-3-7520-0570-7)

Vorhang auf für die drolligen Musikerlchen: das Neugierige, das Spitznasige, das Quirlige, das Mutige, das Schlappohrige, das Drachenmaulige und das Gemütliche. Sie alle und noch viele weitere muntere Fantasiewesen bevölkern das Land der Musikerlchen. Sprachverspielt entführen sie uns in ein farbenprächtiges Land der Musik. Sie stellen uns zahlreiche Lieder mit eingängigen Melodien vor, deren Texte und Rhythmen Purzelbäume schlagen. Außerdem haben sie keine Angst vor einem 5/4- oder 7/8-Takt und die Lieder sind immer mit einer Spielidee verknüpft. Wir lernen zusammen mit den Musikerlchen verschiedenste Tiere kennen und erleben die vier Jahreszeiten. Die liebevoll gemalten Bilder haben ihre eigene Magie und motivieren den Leser, sich auf diese ganz eigene und besondere Welt einzulassen. Aber psst, es darf nicht zu viel verraten werden, machen Sie sich selbst auf eine spannende, musikalisch-verspielte Entdeckungsreise.



Songbook Georgia | Liederbuch Georgien

Georgia's World Cultural Heritage |
Georgiens Weltkulturerbe
Von Tamar Buadze und Imke McMurtrie
8°. 192 S., 1 s/w- und 69 Farbabb.,
inkl. Audio-CD, Spiralbindung,
Print: 29,90 EUR (978-3-95490-301-6)

Georgiens Lieder sind Unesco Weltkulturerbe. Das Georgische Liederbuch mit Schwerpunkt auf dem traditionellen Frauenlied-Repertoire entstand aus der langjährigen Zusammenarbeit der beiden Sängerinnen und Musikethnologinnen Tamar Buadze (Georgien) und Imke McMurtrie (Deutschland). Es verbindet ein fundiertes Erfahrungswissen über die georgische Gesangskultur mit eigenen Aufzeichnungen der Lieder und zeigt auf, welchen Platz dieses Liedgut mit einzigartigem mehrstimmigen Gesangsstil und besonderer Harmonik sowohl in der Chorarbeit mit Weltmusik als auch in der Musiktherapie und der Musikpädagogik einnehmen kann. Das Anliegen des Buches ist nicht nur, die einzelnen Lieder möglichst authentisch vorzustellen, sondern auch, ihre Entstehungsgeschichte und ihre Bedeutung im Rahmen gemeinschaftlichen Singens so zu vermitteln, dass die Wurzeln erhalten bleiben, damit die Lieder auch in der heutigen Zeit lebendige Anwendung finden.

Ein Liber cantus aus dem Veneto (um 1440) – A Veneto Liber cantus (c. 1440)

Hg.: Margaret Bent und
Robert Klugseder
4°. geb., 156 S., zweisprachig: Deutsch/
Englisch. **Textteil:** 58 Farbabb., 3 s/w-
Abb., 28 Tabellen, 5 Diagramme, 4 No-
tenbeispiele. **Faksimile:** 64 Farbabb.,
8 Notenübertragungen,
Print: 98,- EUR (978-3-89500-762-0)

»Jeglicher sang sein eigen ticht«
Germanistische und musikwissen-
schaftliche Beiträge zum deutschen
Lied im Spätmittelalter

Hg.: Christoph März (†)
und Lorenz Welker
8°. geb., 208 S., 19 s/w- Abb.,
25 Notenbeispiele
Print: 49,- EUR (978-3-89500-360-8)

Autorität der Autorschaft: Heinrich Glarean als Vermittler seiner Musiktheorie

Von Bernhard A. Kölbl
8°. geb., 352 S., 10 s/w-Abb. und
16 farbige Tafeln,
Print: 68,- EUR (978-3-89500-925-9)

Arabische Musikinstrumente in der Literatur des Mittelalters

Von Veronica Vötterle
8°. geb., 184 S.,
Print: 49,- EUR (978-3-89500-987-7)

Das Hamburger Antiphonar ND VI 471

Ein wiederentdecktes Musikdenkmal des
15. Jahrhunderts aus dem Hamburger
Dom. Einführung - Edition - Faksimile
Von Viacheslav Kartsovnik (†) und
Jürgen Neubacher
4°. geb., 116 S., 1 s/w- und 32 Farbabb.,
inkl. Audio-CD,
Print: 59,- EUR (978-3-89500-756-9)

Der Mensuralcodex St. Emmeram

Faksimile der Handschrift Clm 14274
der Bayerischen Staatsbibliothek Mün-
chen. Kommentar und Inventar von
Ian Rumbold unter Mitarbeit von Peter
Wright. Einführung von Martin Staehelin
22,5 × 32 cm. Ln. im Schuber, 2 Bände.
Faksimile: 328 S., Kommentar: 160 S.,
20 s/w-Abb., zahlr. Tabellen,
Print: 258,- EUR (978-3-89500-506-0)

Hildegard von Bingen – Lieder

Riesencodex (Hs. 2) der Hessischen Landesbibliothek Wiesbaden fol. 466 bis 481v
Hg.: Lorenz Welker,
Kommentar von Michael Klaper
2°. Ln. im Schuber, Faksimile: 32 S. mit
Einführung und Notenbeispielen,
Print: 158,- EUR (978-3-89500-037-9)

»... über jeden Ausdruck erhaben und schön«. Die Schweizer Reise der Familie Mendelssohn 1822

Mit Briefen der Tochter Fanny,
Zeichnungen und Tagebuchauszügen
Hg.: Hans-Günter Klein
8°. geb., 176 S., 30 s/w-Abb., mit einer
zeitgenössischen Karte als Beilage,
Print: 29,90 EUR (978-3-89500-851-1)

Fanny Hensel**»Der Fürst vom Berge«**

Lied auf einen Text von Wilhelm
Hensel. Erstdruck und
Faksimileausgabe des Liedes
Hg.: Hans-Günter Klein
8°. geb., 24 S., 8 s/w-Abb.,
Print: 22,- EUR (978-3-89500-233-5)

» ... mit obligater Nachtigallen- und Fliederblütenbegleitung«

Hg.: Hans-Günter Klein
Br., 96 S., 12 s/w-Abb.,
Print: 9,90 EUR (978-3-89500-481-0)

Mozart pianoforte

Klavierwerke, works for piano
Von Lotte Jekéli
CD. 19,90 EUR (978-3-89500-448-3)

»O glückliche, reiche, einzige Tage«

Fanny und Wilhelm Hensels italienische
Reise. Mit dem Faksimile der Bildseiten
aus dem *Reise-Album 1839 bis 1840*
Hg.: Hans-Günter Klein
4° quer. geb., 70 S., 11 s/w-Abb.,
20 farbige Abb.,
Print: 59,- EUR (978-3-89500-482-7)

Musik in Bibliotheken

Materialien – Sammlungstypen –
musikbibliothekarische Praxis
Von Kurt Dorfmueller und
Markus Müller-Benedict
8°. Ln., 316 S., 20 s/w-Abb.,
Print: 35,- EUR (978-3-88226-887-4)

Die Mendelssohns in Italien

Ausstellung des Mendelssohn-Archivs
der Staatsbibliothek zu Berlin –
Preußischer Kulturbesitz
Hg.: Hans-Günter Klein
8°. geb., 116 S., 53 s/w-Abb.,
13 farbige Abb.,
Print: 32,- EUR (978-3-89500-310-3)

**Felix Mendelssohn Bartholdy.
Schweizer Skizzenbuch 1842**

Faksimile
Hg.: Hans-Günter Klein
4° quer. geb., 56 S.,
21 s/w-Abb., Text dt./engl.,
Print: 49,- EUR (978-3-89500-483-4)

Felix Mendelssohn-Bartholdy. Sinfonie A-Dur op. 90, »Italienische«

Faksimile
Von Hans-Günter Klein und
John Michael Cooper
4°. geb. in Kassette, 2 Bände, eng-
lischer und deutscher Kommentar,
Band 1: 48 S. Text, 100 S. Faksimile,
Band 2: 32 S. Text, 58 S. Faksimile,
24 einzelne Faksimileseiten als Beilage,
Print: 178,- EUR (978-3-89500-001-0)

**Fanny Hensel geb. Mendelssohn
Bartholdy »Traum«**

Lied auf einen Text von Joseph von
Eichendorff für Singstimme und
Klavier, F-dur, 1844
Hg.: Hans-Günter Klein
8°. geb., 24 S., 5 s/w-Abb.,
Print: 18,- EUR (978-3-89500-003-4)

**Fanny Hensel. Briefe aus Paris an
ihre Familie in Berlin**

Nach den Quellen zum ersten Mal
herausgegeben von Hans-Günter Klein
Hg.: Hans-Günter Klein
8°. geb., 104 S., 10 s/w-Abb.,
Print: 24,90 EUR (978-3-89500-480-3)

**Ludwig van Beethoven
(1770 bis 1970)**

Autographe aus der Musikabteilung
der Staatsbibliothek zu Berlin – Preu-
bischer Kulturbesitz
Von Hans Günter Klein und Rudolf Elvers
8°. Br., 32 S., 4 Tafeln, 4 s/w-Abb.,
Print: 5,- EUR (978-3-88226-025-0)

Absender:

Hiermit bestelle ich: (Ex. Titel / ISBN)

Ich bezahle mit Rechnung. Ich bezahle mit Kreditkarte.

Kartentyp: _____ Kartennr.: _____

gültig bis: _____ Code: _____

Datum

Unterschrift

Bitte informieren Sie mich regelmäßig über Neuerscheinungen im Bereich

Germanistik/Sprachwiss. Archäologie/Alttertumswiss. Mediävistik

Bitte nennen Sie Ihre E-Mail-Adresse für die Mailingliste für Neuerscheinungen.

Bestellungen an

Musik und Gesundheit (MuG)

Musik & Musiktherapie

Dr. Ludwig Reichert Verlag

Tauernstr. 11 · D-65199 Wiesbaden · Germany

Tel.: +49 (0) 611 94 65 911 · Fax: +49 (0) 611 46 86 13

www.reichert-verlag.de · info@reichert-verlag.de

Datenschutzhinweis: Zum Zweck der Ausführung Ihrer Bestellung verarbeiten und speichern wir folgende personenbezogenen Daten (Vorname, Name, Adresse, email-Adresse, ggf. Lieferadresse, ggf. Telefonnummer, ggf. Kreditkartendaten) gemäß Art. 5 DS-GVO. Die Verarbeitung der Daten erfolgt gem. Art. 6 DS-GVO. Die Daten werden zur Ausführung der Bestellung an unsere Verlagsauslieferung, Kreditkarteninformationen in verschlüsselter Form an unsere Auslieferung oder an eine Clearingstelle bzw. die Bestelldaten an Paypal übertragen. Stellen Sie die Daten nicht bereit, kann die Auslieferung der Ware nicht erfolgen. Die Nutzung der Daten (Name, Adresse, email) erfolgt weiterhin im Rahmen einer Interessenabwägung gem. Art. 6 1 f DS-GVO für Informationen an Sie über vergleichbare Bücher/Projekte auf elektron./ postalischem Weg. Die Daten Name, Adresse werden zu diesem Zweck ggf. an einen Versanddienstleister übermittelt und nach Ausführung des Versands sofort gelöscht. Sie können dieser Nutzung jederzeit schriftlich widersprechen. Sie können jederzeit die Genehmigung Ihrer persönlichen Datenspeicherung mit sofortiger Wirkung schriftlich (z.B. per E-Mail, Fax, Brief) widerrufen. Gemäß Art. 15 und Art. 16 DS-GVO können Sie schriftlich nachfragen, welche personenbezogenen Daten bei uns über Sie gespeichert sind. Zusätzlich haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, Sperrung und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DS-GVO) soweit der Löschung keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht sowie das Recht auf Datenübertragung (Art. 18 DS-GVO). Die Daten werden mit der Beendigung des Vertragsverhältnisses bzw. nach Erfüllung der o.g. Zwecke gelöscht, sofern gesetzliche Regelungen nicht eine längere Speicherung erfordern.